



SOMMERSEMESTER 2015

DAS STUDIUM AN DER SOZIALWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT

INFORMATIONEN FÜR STUDIERENDE

IM

MASTER-STUDIENGANG ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT MIT DEM SCHWERPUNKT FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG IM BILDUNGSWESEN

INHALTSÜBERSICHT

• DIE SOZIALWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT DER UNIVERSITÄT GÖTTINGEN	4
• INHALTE UND SCHWERPUNKTE DES MASTER-STUDIENGANGES ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT	5
• STRUKTUR DES MASTER-STUDIENGANGES ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT	8
• MODULÜBERSICHT – MASTER-STUDIENGANG ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT	9
• SCHLÜSSELKOMPETENZEN	12
• TABELLE: ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN, PRÜFUNGSLEISTUNGEN UND SEMESTERLAGE	16
• DAS FACHEXTERNE MODULPAKET	18
• EXEMPLARISCHE STUDIENVERLAUFSPLÄNE	26
• PLANEN SIE IHR STUDIUM GANZ EINFACH ONLINE – DIE INFORMATIONSPLATTFORM FÜR STUDIERENDE (IPS ²)	28
• KURZANLEITUNG FLEXNOW (ELEKTRONISCHE PRÜFUNGSVERWALTUNG)	31
• BIBLIOTHEKEN	34
• ANSPRECHPERSONEN DER SOZIALWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT	36
• ANSPRECHPERSONEN UND INSTITUTIONEN DER UNIVERSITÄT	53
• PERSÖNLICHER STUDIENVERLAUFSPLAN	59

Liebe Erstsemesterstudierende,

herzlich willkommen an unserer Fakultät.

Während der Orientierungsphase, vom 08. – 09. April 2015, erhalten Sie alle wichtigen Informationen zum erfolgreichen Start in das Master-Studium. Neben der Einführung in Ihren Master-Studiengang haben Sie dabei die Möglichkeit, Ihre Kommilitoninnen und Kommilitonen in entspannter Atmosphäre am Abend kennenzulernen.

Dieses Heft gibt Ihnen einen Überblick über die Struktur Ihres Studienganges, die zu belegenden Module sowie Informationen über wichtige Institutionen und Ansprechpersonen.

Während Ihres Studiums finden Sie alle studienrelevanten Informationen in unserem Newsletter. Sollten Sie diesen nicht erhalten, schreiben Sie uns bitte eine kurze E-Mail mit dem Betreff „Newsletter“ an: studiendekanat@sowi.uni-goettingen.de.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des **Studienbüros** werden Sie während Ihres gesamten Studiums unterstützen und Ansprechpersonen in folgenden Bereichen sein:

- Studienorganisation und Studienverlaufsplanung
- Prüfungs- und Studienordnungen
- Leistungsanerkennungen und FlexNow
- Studienfachwechsel
- Auslandssemester
- Praktika während des Studiums und Berufsperspektiven
- Bewerbungsverfahren für Deutschland- und Niedersachsenstipendien
- Schreibberatung
- Berufseinstieg
- Promotionsstudium

Ich wünsche Ihnen ein erfolgreiches Studium in Göttingen!

Prof. Dr. Steffen Kühnel
Studiendekan

Weitere Ansprechpersonen für Ihr Studium finden Sie ab Seite 36.

DIE SOZIALWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT DER UNIVERSITÄT GÖTTINGEN

PROFIL UND PERSPEKTIVEN DER SOZIALWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT IN FORSCHUNG UND LEHRE

Die Sozialwissenschaftliche Fakultät zeichnet sich durch ein sehr breites Fächerspektrum mit Erziehungswissenschaft, Ethnologie, Geschlechterforschung, Moderne Indienstudien, Politikwissenschaft, Soziologie und Sportwissenschaften sowie ihre interdisziplinäre Ausrichtung aus. Alle Fachrichtungen verbindet ein gemeinsamer Forschungsgegenstand: die Beschreibung, Erklärung und der Vergleich sozialen Handelns und gesellschaftlicher Strukturen. Ein fächerübergreifendes Methodenzentrum unterstützt die Verknüpfung der unterschiedlichen Fächer, sowohl in der Forschung wie auch in der Lehre und trägt dazu bei, gemeinsame Forschungsgegenstände aus unterschiedlichen Perspektiven heraus zu durchdringen.

Die Forschung der Sozialwissenschaftlichen Fakultät konzentriert sich auf drei miteinander verschränkte Schwerpunkte:

- Der Forschungsschwerpunkt "Globalisierung und institutioneller Wandel" beschäftigt sich mit den Auswirkungen von Globalisierungsprozessen auf die Entwicklungsdynamiken gesellschaftlicher Institutionalisierungsprozesse bzw. Institutionen in verschiedenen Regionen der Welt.
- Der Forschungsschwerpunkt "Kulturelle und religiöse Diversität und soziale Integration" bündelt die in verschiedenen Fächern der Fakultät betriebenen Forschungen zu ethnischer und religiöser Pluralisierung unter Bedingungen von Globalisierung und Migration.
- In dem Schwerpunkt "Bildungsforschung" werden die Auswirkungen von institutionellem Wandel und kultureller Pluralität auf das Bildungssystem analysiert.

Vielfältige Kooperationsbeziehungen der Fakultät zu inner- und außeruniversitären Instituten und Zentren des *Göttingen Campus* schaffen ein ideales Umfeld für Forschung und Lehre. Informationen über die Wissenschaftlichen Einrichtungen der Fakultät sowie die Fakultätsverbundenen Einrichtungen/Zentren stehen auf der Website der Fakultät www.sowi.uni-goettingen.de zur Verfügung.

INHALTE UND SCHWERPUNKTE DES MASTER-STUDIENGANGES ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT

DAS FACH ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT

Die Erziehungswissenschaft beschäftigt sich unter anderem mit Problemen und Fragestellungen in den Bereichen Erziehung, Bildung, Sozialisation, Lehren und Lernen. Sie untersucht pädagogische Handlungskontexte, Institutionen, Organisationen und Systeme, in denen Erziehungs-, Bildungs-, Sozialisations- und Lernprozesse stattfinden und organisiert werden. Die Erziehungswissenschaft berücksichtigt dabei den jeweiligen historischen, kulturellen und gesellschaftlichen Kontext. Erziehungswissenschaftliche Forschung analysiert ihren Gegenstand im Rahmen empirischer Forschung und auf der Grundlage vielfältiger Theorieperspektiven.

ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTLICHE FORSCHUNG IN GÖTTINGEN

Die große Geschwindigkeit und Unvorhersehbarkeit gesellschaftlicher Veränderungen konfrontieren die Erziehungswissenschaft mit einer Erziehungswirklichkeit, deren Komplexität und Kompliziertheit die pädagogischen Einrichtungen und Professionen immer wieder zur Revision institutioneller Settings und praktischer Handlungsroutinen zwingt. Die erziehungswissenschaftliche Forschung und Theoriebildung trägt diesen Entwicklungen Rechnung, indem sie konzeptionelle Überlegungen, empirische Erkenntnisse und im Rahmen von Entwicklungsprojekten praktische Konzepte für eine rationale, pädagogischen Wertorientierungen und Standards genügende Erziehungs- und Bildungsarbeit generiert.

Die Göttinger Erziehungswissenschaft untersucht sowohl schulische als auch außerschulische Sozialisationskontexte, Erziehungspraxen und Bildungsarrangements. Dabei beschäftigen sich die verschiedenen Arbeitsbereiche des Instituts mit unterschiedlichen Ebenen und Dimensionen dieser Erziehungswirklichkeiten: So werden auf der *Systemebene* gesellschaftliche Veränderungen der Bildungslandschaft, auf einer *Institutionsebene* Entwicklungsprozesse und Veränderungsdynamiken von Schulen und außerschulischen Bildungsträgern und -arrangements und auf der *Mikroebene* konkrete Interaktionen, Lehr- und Lernprozesse und veränderte Anforderungen an die Unterrichtsplanung in den Blick genommen. Die Entwicklungen und Dynamiken auf diesen Ebenen wiederum stehen in Wechselbeziehungen mit den Adressatinnen und Adressaten und sind bedeutsam für die in den verschiedenen Handlungsfeldern agierenden pädagogischen Professionen. Dies sind Analysedimensionen, die quer zu den genannten Ebenen untersucht werden.

Das Institut ist in die interdisziplinären Forschungsbezüge der Sozialwissenschaftlichen Fakultät sowie des Zentrums für empirische Unterrichts- und Schulforschung (ZeUS) eingebunden und an der Planung von Verbundprojekten beteiligt.

Auswahl aktueller Forschungsprojekte:

- „Gemeinschaft und soziale Heterogenität in Eingangsklassen reformorientierter Sekundarschulen. Ethnographische Fallstudien zu Anerkennungsverhältnissen in individualisierenden Lernkulturen“, BMBF.
- „Strukturen und Leitbilder der Lehrerbildung in Deutschland seit 1945“, DFG.
- „Virtuelle Forschungsumgebung für die Historische Bildungsforschung mit Semantischer Wiki-Technologie (Semantic MediaWiki for Collaborative Corpora Analysis: SMW-CorA)“ in Zusammenarbeit mit DIPF (Frankfurt/Berlin) und KIT (Karlsruhe); Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG).
- „Demokratiekompetenz und Demokratieverstehen“ in Zusammenarbeit mit dem Institut für Erziehungswissenschaft an der Friedrich-Schiller-Universität Jena; „Förderprogramm Demokratisch Handeln“, Jena; DIPF (Frankfurt/Berlin).

MASTER-STUDIENGANG ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT MIT DEM SCHWERPUNKT FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG IM BILDUNGSWESEN

Ziel des Master-Studiengangs „Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Forschung und Entwicklung im Bildungswesen“ ist die Vermittlung der für den Übergang in die Berufspraxis notwendigen vertieften Fachkenntnisse und der Fähigkeit, die zentralen Zusammenhänge des Fachs zu überblicken und grundlegende wissenschaftliche Methoden und Erkenntnisse anzuwenden. Der forschungsorientierte Master-Studiengang analysiert und reflektiert die Entwicklung von pädagogischen Institutionen, Organisationen und Systemen, Probleme ihrer Planung, Steuerung und Entwicklung in ihrem gesellschaftlichen Kontext.

Neben den Methoden der empirischen Bildungs- und Sozialforschung unterstreichen insbesondere die vier den Studienverlauf begleitenden Pflichtmodule des **Studienprojekts** sowohl in der **Studienvariante A**, die ein reines Fachstudium Erziehungswissenschaft (mit 88 C) darstellt, als auch in der **Studienvariante B** – Fachstudium Erziehungswissenschaft (52 C) in Kombination mit einem externen Modulpaket (36 C) – die Forschungsausrichtung des Studiengangs und bieten einen inhaltlichen wie organisatorischen Rahmen für ein eigenes studienbegleitendes Forschungsprojekt. Im Rahmen der Studienprojektmodule stellen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Instituts und externe Gäste ihre Forschungs- und Entwicklungsarbeiten vor und es können Exkursionen zu Forschungseinrichtungen unternommen werden. Das Studienprojekt soll schließlich in die Masterarbeit (20 C) münden.

Außer dem Studienprojekt stellen die **theoretischen Grundlagen der Bildungsforschung** (M.ErzB.200, nur 88 C-Variante) und eine Einführung in **Geschichte und Gegenwart des deutschen Schulsystems** (M.Erz.B.300, 88- und 52 C-Variante) weitere Pflichtmodule dar.

Durch die Kombination von drei der sechs Module aus dem Wahlpflichtbereich können Studierende zudem eigene Schwerpunkte setzen und ihr Studienprojekt inhaltlich durch folgende Themen arrondieren:

- Schulforschung (M.ErzB.400)
- Sozialisationsforschung (M.ErzB.500)
- Lehr-Lern-Forschung (M.ErzB.600)
- Professions- und Professionalisierungsforschung (M.ErzB.700)
- Organisationsentwicklung, Evaluation, Qualitätssicherung (M.ErzB.800)
- Steuerung des Bildungswesens (M.ErzB.900)

Zudem müssen praxis- und forschungsorientierte Schlüsselkompetenzen im Umfang von mindestens 12 C erworben werden.

Näheres wird in den Studien- und Prüfungsordnungen bzw. den Modulhandbüchern geregelt. Für einen tabellarischen Überblick der Module im Rahmen verschiedener Studienverlaufsvarianten besuchen Sie gerne die Internetseite des Studiengangs auf der Homepage des Instituts für Erziehungswissenschaft:

www.uni-goettingen.de/de/435989.html

Absolventinnen und Absolventen des Masterstudiengangs werden insbesondere für berufliche Tätigkeiten im Bereich der erziehungswissenschaftlichen Forschung und der Organisations- und Qualitätsentwicklung im Bildungswesen qualifiziert. Zentrale Berufsfelder sind u.a.

- die universitäre Forschung,
- Forschung und Entwicklung in außeruniversitären Einrichtungen,
- Fort- und Weiterbildung in pädagogischen Institutionen und Organisationen, Organisations- und Qualitätsentwicklung im schulischen Bereich sowie in Einrichtungen der Erwachsenen- und Weiterbildung,
- gesamtstaatliche, regionale und kommunale Planungsfunktionen im Bildungswesen.

Auf der Internetseite des Instituts erfahren Sie mehr über die aktuellen Forschungsprojekte der Arbeitsbereiche und das Selbstverständnis des Instituts in Forschung und Lehre: **www.uni-goettingen.de/ife**

Ansprechpartner:

Thomas Göymen-Steck
(Fachstudienberatung)

Institut für Erziehungswissenschaft

Waldweg 26

Tel.: +49 (0)551/ 39 29463

E-Mail: tgoeyme@uni-goettingen.de

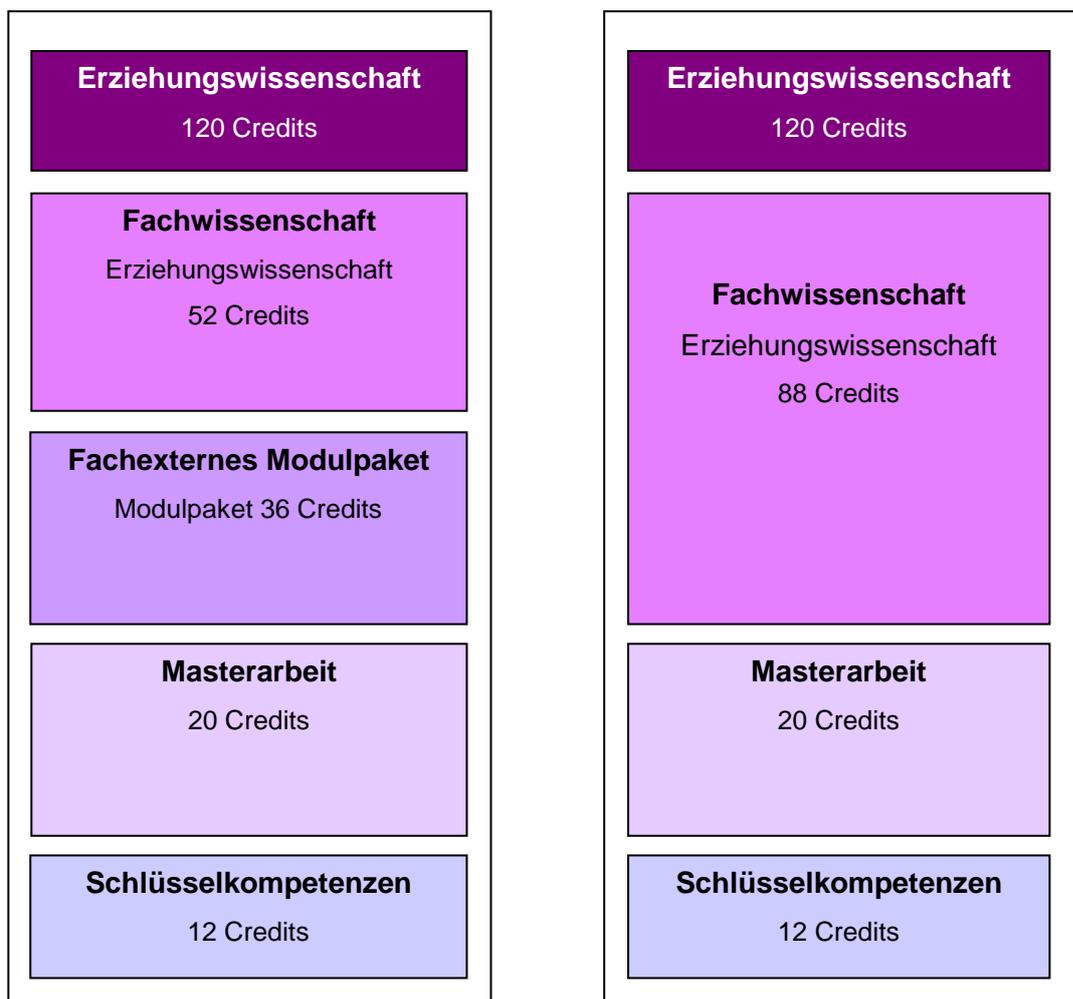
Sprechzeiten

Di: 10.00 – 11.00 Uhr

STRUKTUR DES MASTER-STUDIENGANGES ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT

Der Master-Studiengang bietet die Wahl zwischen einem reinen Fachstudium der Erziehungswissenschaft oder der Kombination von Erziehungswissenschaft mit einem anderen Fach. Die Regelstudienzeit beträgt vier Semester. Der Master-Studiengang ist teilzeitgeeignet. Dies gilt im Falle eines Fachstudiums in Kombination mit einem zulässigen fachexternen Modulpaket.

Der Masterstudiengang Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Forschung und Entwicklung im Bildungswesen ist in folgenden zwei Varianten studierbar:



MODULÜBERSICHT – MASTER-STUDIENGANG ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT

Es müssen Leistungen im Umfang von 120 C erbracht werden.

1. Fachstudium Erziehungswissenschaft im Umfang von 88 C

a. Pflichtmodule

Es müssen folgende sechs Pflichtmodule im Umfang von 52 C erfolgreich absolviert werden:

<i>M.ErzB.101</i>	Studienprojekt, Grundlagen (14 C/7 SWS)
<i>M.ErzB.102</i>	Studienprojekt, Planung (12 C/4 SWS)
<i>M.ErzB.103</i>	Studienprojekt, Erhebung und Auswertung (10 C/3 SWS)
<i>M.ErzB.104</i>	Studienprojekt, Auswertung und Präsentation (6 C/2 SWS)
<i>M.ErzB.200</i>	Theoretische Grundlagen der Bildungsforschung (6 C/3 SWS)
<i>M.ErzB.300</i>	Das Schulsystem in Deutschland – Geschichte und Gegenwartssituation (4 C/3 SWS)

bb. Wahlpflichtmodule I

Es müssen wenigstens drei der folgenden Module im Umfang von insgesamt wenigstens 18 C erfolgreich absolviert werden:

<i>M.ErzB.400</i>	Schulforschung (6 C/2 SWS)
<i>M.ErzB.500</i>	Sozialisationsforschung (6 C/2 SWS)
<i>M.ErzB.600</i>	Lehr-Lern-Forschung (6 C/2 SWS)
<i>M.ErzB.700</i>	Professions- und Professionalisierungsforschung (6 C/2 SWS)
<i>M.ErzB.800</i>	Organisationsentwicklung, Evaluation, Qualitätssicherung (6 C/2 SWS)
<i>M.ErzB.900</i>	Steuerung des Bildungswesens (6 C/2 SWS)

cc. Wahlpflichtmodule II

Es müssen wenigstens drei der folgenden Module im Umfang von insgesamt wenigstens 18 C erfolgreich absolviert werden:

<i>M.MZS.1</i>	Konzeption und Planung empirischer Forschungsprojekte (4 C/3 SWS)
<i>M.MZS.2</i>	Standardisierte sozialwissenschaftliche Erhebungsmethoden (4 C/3 SWS)
<i>M.MZS.3</i>	Angewandte multivariate Datenanalyse (4 C/3 SWS)
<i>M.MZS.4</i>	Allgemeine methodologische Grundlagen der qualitativen Sozialforschung (4 C/3 SWS)
<i>M.MZS.5</i>	Qualitative Erhebungs- und Auswertungsmethoden - Überblick (4 C/3 SWS)
<i>M.MZS.6</i>	Planung und Durchführung empirischer Qualifikationsarbeiten (4 C/3 SWS)
<i>M.MZS.11</i>	Konzeption und Planung empirischer Forschungsprojekte (6 C/3 SWS)
<i>M.MZS.12</i>	Datenerhebung in der quantitativen Sozialforschung (6 C/3 SWS)
<i>M.MZS.13</i>	Anwendungsmöglichkeiten und -grenzen multivariater Datenanalyse (6 C/ 3 SWS)
<i>M.MZS.14</i>	Spezielle methodologische Grundlagen der qualitativen Sozialforschung (6 C/3 SWS)
<i>M.MZS.15</i>	Qualitative Erhebungs- und Auswertungsmethoden – Vertiefung

(6 C/3 SWS)

M.MZS.16 Planung und Durchführung empirischer Qualifikationsarbeiten (6 C/3 SWS)

Die Module M.MZS.1 und M.MZS.11 können nicht beide belegt werden, gleiches gilt für die Module M.MZS.6 und M.MZS.16.

b. Fachstudium Erziehungswissenschaft im Umfang von 52 C

aa. Pflichtmodule

Es müssen folgende fünf Pflichtmodule im Umfang von insgesamt 28 C erfolgreich absolviert werden:

M.ErzB.111 Studienprojekt, Grundlagen (8 C/5 SWS)

M.ErzB.112 Studienprojekt, Planung (5 C/2 SWS)

M.ErzB.113 Studienprojekt, Erhebung und Auswertung (5 C/2 SWS)

M.ErzB.104 Studienprojekt, Auswertung und Präsentation (6 C/2 SWS)

M.ErzB.300 Das Schulsystem in Deutschland – Geschichte und Gegenwartssituation (4 C/3 SWS)

bb. Wahlpflichtmodule I

Es müssen drei der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 18 C erfolgreich absolviert werden:

M.ErzB.400 Schulforschung (6 C/2 SWS)

M.ErzB.500 Sozialisationsforschung (6 C/2 SWS)

M.ErzB.600 Lehr-Lern-Forschung (6 C/2 SWS)

M.ErzB.700 Professions- und Professionalisierungsforschung (6 C/2 SWS)

M.ErzB.800 Organisationsentwicklung, Evaluation, Qualitätssicherung (6 C/2 SWS)

M.ErzB.900 Steuerung des Bildungswesens (6 C/2 SWS)

cc. Wahlpflichtmodule II

Es muss wenigstens eines der folgenden Module im Umfang von 6 C erfolgreich absolviert werden.

M.MZS.11 Konzeption und Planung empirischer Forschungsprojekte (6 C/3 SWS)

M.MZS.12 Datenerhebung in der quantitativen Sozialforschung (6 C/3 SWS)

M.MZS.13 Anwendungsmöglichkeiten und -grenzen multivariater Datenanalyse (6 C/3 SWS)

M.MZS.14 Spezielle methodologische Grundlagen der qualitativen Sozialforschung (6 C/3 SWS)

M.MZS.15 Qualitative Erhebungs- und Auswertungsmethoden – Vertiefung (6 C/3 SWS)

M.MZS.16 Planung und Durchführung empirischer Qualifikationsarbeiten (6 C/ 3 SWS)

dd. Fachexternes Modulpaket

Studierende haben ein zulässiges fachexternes Modulpaket im Umfang von 36 C erfolgreich zu absolvieren.

ee. Schlüsselkompetenzen

Es müssen Module im Umfang von 12 C aus dem zulässigen Angebot an Schlüsselkompetenzen erfolgreich absolviert werden.

ff. Masterarbeit

Die Voraussetzung zur Anmeldung der Masterarbeit sind 58 Credits.

Durch die erfolgreiche Anfertigung der Masterarbeit werden 20 C erworben.

SCHLÜSSELKOMPETENZEN

Hochschulabsolventinnen und Hochschulabsolventen müssen sich im Erwerbsleben hohen beruflichen Anforderungen stellen. Neben fundierten fachwissenschaftlichen Kenntnissen bilden berufsfeldorientierte Qualifikationen (Schlüsselkompetenzen) einen weiteren wesentlichen Baustein für ein zielgerichtetes Studium und dauerhaften Erfolg im Beruf. Die Vermittlung dieser Kompetenzen ist in allen Bachelor- und Masterstudiengängen der Universität Göttingen als obligatorischer Studienbestandteil im Professionalisierungsbereich integriert. Schlüsselkompetenzen können durch sinnvolle, zu Ihrem individuellen Ausbildungsprofil passende Praktika, Zusatzqualifikations-Kurse oder direkt durch berufsfeldrelevante Kursangebote vermittelt werden. Die Sozialwissenschaftliche Fakultät bietet Ihnen zudem den Erwerb eines die Berufsqualifizierung unterstützenden Zertifikats an.

Das Angebot an Schlüsselkompetenzen ist frei wählbar aus dem hier abgebildeten Katalog der Sozialwissenschaftlichen Fakultät, dem Katalog der Philosophischen Fakultät, dem fakultätsübergreifenden Modulhandbuch der Universität Göttingen sowie aus dem Katalog der ZESS (Zentrale Einrichtung für Sprachen und Schlüsselkompetenzen) der Universität Göttingen. Weiterführende Informationen zu den genannten Katalogen finden Sie auf Seite 14 unter „**Schlüsselkompetenzangebote der Universität**“.

1. Schlüsselkompetenzangebote der Sozialwissenschaftlichen Fakultät

Sachkompetenz

<i>B.GeFo.08</i>	Genderkompetenz I: Einführung in die Geschlechterforschung (4 C/2 SWS)
<i>B.GeFo.09</i>	Genderkompetenz II: Gender konsequent (4 C/2 SWS)
<i>B.GeFo.11</i>	Gender, Selbstorganisation, Teamwork (6 C/3 SWS)
<i>B.Pol.10</i>	Model United Nations (8 C/3 SWS)
<i>B.SoWi.20</i>	Wissenschaft und Ethik (6 C/2 SWS)
<i>B.Spo.100</i>	Sportpädagogische Grundlagen und Einführung in die Sportwissenschaft (inkl. 3 C nicht schulische Vermittlungskompetenz) (7 C/5 SWS)
<i>B.Spo.15</i>	Sport und Geschlecht (6 C/4 SWS)
<i>B.Spo.29</i>	Sozialwissenschaftliche Grundlagen des Sports (5 C/3 SWS)
<i>SQ.SoWi.22</i>	Bachelorarbeitsforum (4 C/2 SWS)
<i>SQ.Sowi.23</i>	Lehrforschungsprojekt am Beispiel (8 C/4 SWS)
<i>SQ.Sowi.29</i>	Öffentlichkeitsarbeit und Public Relations (4 C/2 SWS)
<i>SQ.SoWi.40</i>	Kolloquium Geschlechterforschung (4 C/2 SWS)

Sprachkompetenz

<i>SQ.SoWi.7</i>	Sprachkurs A (auch außereuropäische Sprachen, Raum Indopazifik und Afrika) (2 C)
<i>SQ.SoWi.17</i>	Sprachkurs B (auch außereuropäische Sprachen, Raum Indopazifik und Afrika) (4 C)

<i>SQ.SoWi.27</i>	Sprachkurs C (auch außereuropäische Sprachen, Raum Indopazifik und Afrika) (6 C)
<i>SQ.SoWi.37</i>	Sprachkurse (auch außereuropäische Sprachen, Raum Indopazifik und Afrika) (3 C)
<i>B.MIS.701</i>	Tamil I (9 C/6 SWS)
<i>B.MIS.702</i>	Tamil II (9 C/6 SWS)
<i>B.MIS.703</i>	Tamil III (6 C/4 SWS)
<i>B.MIS.704</i>	Tamil IV (6 C/4 SWS)
<i>B.MIS.705</i>	Moderne indische Sprache (3 C/2 SWS)
<i>B.MIS.706</i>	Moderne indische Sprache - intensiv (6 C/4 SWS)
<i>B.MIS.707</i>	Moderne indische Sprache - Intensivkurs (9 C/6 SWS)

Selbstkompetenz und Sozialkompetenz

<i>SQ.SoWi.1</i>	Die Tutorentätigkeit (10 C/3 SWS)
<i>SQ.SoWi.1000</i>	Die Mitgliedschaft in der studentischen bzw. akademischen Selbstverwaltung (6 C/1 SWS)
<i>SQ.SoWi.11</i>	Die Tätigkeit als Wettkampfsportler/in auf nationalem oder internationalem Niveau (2 C/1 SWS)
<i>SQ.SoWi.12</i>	Die Tätigkeit in der studentischen Selbstverwaltung als Obmann/Obfrau für eine Sportart (2 C/1 SWS)
<i>SQ.SoWi.13</i>	Praxis der Sozialwissenschaften (4 C/2 SWS)
<i>SQ.SoWi.15</i>	Praktika in einschlägigen Bereichen B (10 C)
<i>SQ.SoWi.16</i>	Praxiskurs: Bewerben als Sozialwissenschaftler (6 C/4 SWS)
<i>SQ.SoWi.19</i>	Berufsfelder zwischen Theorie und Praxis (4 C/2 SWS)
<i>SQ.SoWi.2</i>	Das Studentische MentorInnenprogramm (4 C/1 SWS)
<i>SQ.SoWi.20</i>	Netzwerken für Sozialwissenschaftlerinnen und Sozialwissenschaftler (4 C/2 SWS)
<i>SQ.SoWi.21</i>	Projektmanagement (4 C/2 SWS)
<i>SQ.SoWi.24</i>	Interkulturelle Kompetenz und Auslandsaufenthalt (8 C/4 SWS)
<i>SQ.SoWi.25</i>	Praktika in einschlägigen Bereichen C (12 C)
<i>SQ.SoWi.3</i>	Community Service: Ehrenamtliche Tätigkeit bei einer gemeinnützigen Göttinger Einrichtung vermittelt durch das Bonus-Freiwilligenzentrum (6 C/2 SWS)
<i>SQ.SoWi.30</i>	Studienorganisation und Zeitmanagement (4 C/2 SWS)
<i>SQ.Sowi.31</i>	Planung einer eigenen Lehrveranstaltung (4 C/2 SWS)
<i>SQ.Sowi.32</i>	Mittelakquise für Forschungsanträge und Stipendien (8 C/4 SWS)
<i>SQ.SoWi.4</i>	Bürgerschaftliches Engagement/Ehrenamtliche Tätigkeit (6 C/2 SWS)
<i>SQ.SoWi.5</i>	Praktika in einschlägigen Bereichen A (8 C)

Methodenkompetenz

<i>B.MZS.02</i>	Seminar "Praxis der empirischen Sozialforschung" (4 C/2 SWS)
<i>B.MZS.6</i>	Forschungswerkstatt: Interpretative Erhebungs- und Auswertungsmethoden

	(4 C/2 SWS)
<i>B.SoWi.1</i>	Einführung ins wissenschaftliche Arbeiten (2 C/2 SWS)
<i>B.SoWi.11</i>	Textarten im Studium der Sozialwissenschaften (4 C/1 SWS)
<i>B.SoWi.111</i>	Akademisches Schreiben und wissenschaftliches Arbeiten (6 C/4 SWS)
<i>B.Spo.12</i>	Wissensmanagement, Kommunikation und Präsentation im Sport (4 C/2 SWS)
<i>SQ.SoWi.18</i>	EDV-Kurse C (4 C)
<i>SQ.SoWi.26</i>	Angewandtes und journalistisches Schreiben (4 C/2 SWS)
<i>SQ.SoWi.28</i>	EDV-Kurse D (6 C)
<i>SQ.SoWi.33</i>	Medienkompetenz für Sozialwissenschaftlerinnen und Sozialwissenschaftler (4 C/2 SWS)
<i>SQ.SoWi.38</i>	EDV-Kurse B (3 C)
<i>SQ.SoWi.8</i>	EDV-Kurse A (2 C)

2. Schlüsselkompetenzangebote der Universität

Im Modulhandbuch „Fakultätsübergreifende Schlüsselkompetenzen“ finden Sie die aktuell angebotenen fächer- und studiengangübergreifenden Schlüsselkompetenz-Module der einzelnen Fakultäten an der Universität Göttingen. Die dort aufgeführten Module stehen allen Studierenden der Sozialwissenschaftlichen Fakultät zur Ausgestaltung des Professionalisierungsbereichs zur Verfügung. Das Modulhandbuch wird jedes Semester aktualisiert und ist zu finden unter: <https://www.uni-goettingen.de/de/196175.html>

Das Angebot der ZESS umfasst verschiedene Bereiche wie etwa Sprachkompetenzen, EDV-Kompetenzen und allgemeine Schlüsselkompetenzen u.a. zu den Themen Berufliche Einmündung, Führung, Kommunikation oder Medien. Alle Module können von Studierenden der Sozialwissenschaftlichen Fakultät im Professionalisierungsbereich eingebracht werden. Nähere Informationen zum Kursangebot sowie den Modulkatalog finden Sie unter folgendem Link: <http://www.zess.uni-goettingen.de>

Das Schlüsselkompetenzangebot der Philosophischen Fakultät finden Sie hier: <http://www.uni-goettingen.de/de/366104.html>

Weitere Informationen zu Schlüsselkompetenzen an der Sozialwissenschaftlichen Fakultät finden Sie auf der Homepage www.sowi.uni-goettingen.de/schluesselkompetenzen. Darüber hinaus können Sie bei Fragen zur Planung Ihrer Schlüsselkompetenzen die persönliche Beratung bei Michael Gerdes besuchen:

Michael Gerdes

Oeconomicum, Raum 1.136

Platz der Göttinger Sieben 3

Tel: +49 (0)551/39-13576

E-Mail: michael.gerdes@sowi.uni-goettingen.de

Sprechzeiten

Mo: 13.00- 15.00 Uhr

Do: 14.00-16.00 Uhr

und nach Vereinbarung

3. Zertifikat „SoWi GO! Berufskompetenz für die sozialwissenschaftliche Praxis“

Dieses Zertifikat unterstützt Ihre berufsqualifizierende Kompetenzentwicklung außerhalb Ihres Fachstudiums. Die Fakultät bietet Ihnen so einen Anreiz, berufsrelevante Module und ein fachlich einschlägiges Praktikum zu absolvieren. Die Module fördern einerseits die Orientierung in der Vielfalt an möglichen Berufsfeldern, andererseits unterstützen sie die Selbstkompetenz im Bewerbungsverfahren. Auf der Grundlage einer individuellen Kompetenzanalyse erarbeiten Sie Ihr persönliches Profil und haben so die Möglichkeit, Ihre Stärken weiter auszubauen.

Es müssen insgesamt Module im Umfang von wenigstens 20 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

(A) Eines der folgenden Module im Umfang von wenigstens 8 C:

- SQ.SoWi.5 Praktika in einschlägigen Bereichen A (8 C/3 SWS)
 SQ.SoWi.15 Praktika in einschlägigen Bereichen B (10 C/3 SWS)
 SQ.SoWi.25 Praktika in einschlägigen Bereichen C (12 C/3 SWS)

(B) Eines der folgenden Module im Umfang von wenigstens 4 C:

- SQ.SoWi.19 Berufsfelder zwischen Theorie und Praxis (4 C/2 SWS)
 SQ.SoWi.16 Praxiskurs: Bewerben als Sozialwissenschaftler (6 C/4 SWS)

(C) Wenigstens ein weiteres Modul im Umfang von mindestens 8 C aus dem Wahlbereich.

Die Module sind dabei frei wählbar aus den oben genannten Schlüsselkompetenz-Katalogen. Eine Darstellung der Wahlmöglichkeiten finden Sie unter folgendem Link:

<http://sowi.uni-goettingen.de/pub-zertifikat>

Büro für Praktikum und Berufseinstieg

Oeconomicum
 Platz der Göttinger Sieben 3 (Oeconomicum)
 Anmeldung über den Sowi-Info-Point
 Tel.: +49 (0)551 39-13576 und +49 (0)551 39-8079

Sprechzeiten

Mo: 13.00 – 15.00 Uhr
 Di: 11.00 – 13.00 Uhr
 Mi: 09.30 – 11.30 Uhr
 Do: 14.00 – 16.00 Uhr
 und nach Vereinbarung

E-Mail: PraktikumUndBeruf@sowi.uni-goettingen.de

Internet: www.sowi.uni-goettingen.de/pub

TABELLE: ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN, PRÜFUNGSLEISTUNGEN UND SEMESTERLAGE

Modul	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsleistung	C / SWS	Semesterlage	Dauer
M.ErzB.101	Keine	Exposé zum eigenständigen Studienprojekt (max. 20 Seiten)	14/7	Jedes Sem.	Ein Sem.
M.Erz.B.102	M.ErzB.101 empfohlen	Forschungsbericht (max. 20 Seiten)	12/4	Jedes Sem.	Ein Sem.
M.ErzB.103	M.ErzB.101, M.ErzB.102 empfohlen	Forschungsbericht zum Stand der einschlägigen Forschung (max. 20 Seiten)	10/3	Jedes Sem.	Ein Sem.
M.ErzB.104	M.ErzB.101, M.ErzB.102, M.ErzB.103 oder M.ErzB.111, M.ErzB.112, M.ErzB.113 empfohlen	Präsentation der eigenen Studie in Form eines Posters im Rahmen einer Postersession	6/2	Jedes Sem.	Ein Sem.
M.ErzB.111	Keine	Exposé zum eigenständigen Studienprojekt (max. 15 Seiten)	8/5	Jedes Sem.	Ein Sem.
M.ErzB.112	M.ErzB.111 empfohlen	Forschungsbericht (max. 20 Seiten)	5/2	Jedes Sem.	Ein Sem.
M.ErzB.113	M.ErzB.111, M.ErzB.112 empfohlen	Forschungsbericht (max. 20 Seiten)	5/2	Jedes Sem.	Ein Sem.
M.ErzB.120	Keine	Hausarbeit (max. 15 Seiten)	8/3	Jedes Sem.	Ein Sem.
M.ErzB.200	Keine	Mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten)	6/3	Jedes WiSe	Ein Sem.
M.ErzB.300	Keine	Klausur (90 Minuten)	4/3	Jedes SoSe	Ein Sem.
M.ErzB.400	Keine	Hausarbeit (max. 20 Seiten)	6/2	Jedes SoSe	Ein Sem.
M.ErzB.500	Keine	Hausarbeit (max. 15 Seiten) oder mündliche Prüfung (ca. 25 Minuten)	6/2	Jedes SoSe	Ein Sem.
M.ErzB.600	Keine	Klausur (90 Minuten)	6/2	Jedes SoSe	Ein Sem.
M.ErzB.700	Keine	Hausarbeit (max. 20 Seiten)	6/2	Jedes WiSe	Ein Sem.
M.ErzB.800	Keine	Portfolio oder Hausarbeit (max. 20 Seiten)	6/2	Jedes WiSe	Ein Sem.
M.ErzB.900	Keine	Hausarbeit (max. 20 Seiten) oder mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten) oder Klausur (90 Minuten)	6/2	Jedes WiSe	Ein Sem.
M.MZS.1	Nachgewiesene Grundkenntnisse im Bereich Methoden quantitativer Sozialforschung (B.MZS.03)	Exposé zu einem Forschungsprojekt (max. 6 Seiten)	4/3	Jedes WiSe	Ein Sem.
M.MZS.2	Nachgewiesene Grundkenntnisse im Bereich Methoden	Alternative A bis D (A: Befragung / B: Inhaltsanalyse / C: Beobachtung / D: Experimente / Feldexperimente): Vortrag über die Durchführung einer empirischen Erhebung (ca. 15 Min.) mit Handout O-	4/3	Jedes SoSe	Ein Sem.

Tabelle: Zugangsvoraussetzungen, Prüfungsleistungen und Semesterlage

	quantitativer Sozialforschung (B.MZS.03)	DER Bericht über die Durchführung einer empirischen Erhebung (max. 15 Seiten); Alternative E (Pretestmethoden): Vortrag (ca. 15 Min.) oder schriftlicher Bericht (max. 15 Seiten) über die Durchführung von kognitiven Pretests.			
M.MZS.3	B.MZS.11; empfohlen: B.MZS.12, B.MZS.13, B.MZS.14	Präsentation einer Datenanalyse (ca. 10 Minuten)	4/3	Jedes WiSe	Ein Sem.
M.MZS.4	Keine	Referat (15 Min.) mit schriftl. Ausarbeitung (10 Seiten)	4/3	Jedes WiSe	Ein Sem.
M.MZS.5	Keine	Hausarbeit (max. 15 Seiten)	4/3	Jedes SoSe	Ein Sem.
M.MZS.6	M.MZS.4/14 oder M.MZS.5/15 oder M.MZS.27	Präsentation (15 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 10 Seiten)	4/3	Jedes WiSe	Ein Sem.
M.MZS.11	Nachgewiesene Grundkenntnisse im Bereich Methoden quantitativer Sozialforschung (B.MZS.03)	Hausarbeit (max. 20 Seiten)	6/3	Jedes WiSe	Ein Sem.
M.MZS.12	Nachgewiesene Grundkenntnisse im Bereich Methoden quantitativer Sozialforschung (B.MZS.03)	Alternative A bis D (A: Befragung / B: Inhaltsanalyse / C: Beobachtung / D: Experimente / Feldexperimente): Vortrag über die Durchführung einer empirischen Erhebung (ca. 15 Min.) mit Handout ODER Bericht über die Durchführung einer empirischen Erhebung (max. 15 Seiten); Alternative E (Pretestmethoden): Vortrag (ca. 15 Min.) oder schriftlicher Bericht (max. 15 Seiten) über die Durchführung von kognitiven Pretests.	6/3	Jedes SoSe	Ein Sem.
M.MZS.13	Nachgewiesene Kenntnisse im Bereich Datenanalyse B.MZS.11	Präsentation einer Datenanalyse mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 15 Seiten)	6/3	Jedes WiSe	Ein Sem.
M.MZS.14	Keine	Referat (ca. 15 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 15 Seiten)	6/3	Jedes SoSe	Ein Sem.
M.MZS.15	Keine	Hausarbeit (max. 20 Seiten)	6/3	Jedes WiSe	Ein Sem.
M.MZS.16	M.MZS.4/14 oder M.MZS.5/15 oder M.MZS.27	Präsentation (ca. 15 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 15 Seiten)	6/3	Jedes WiSe	Ein Sem.

DAS FACHEXTERNE MODULPAKET

Es gibt ein großes Spektrum an wählbaren Zweifächern (sofern entsprechende Fachmodule im BA-Studium absolviert wurden).

Übersicht über das Angebot der wählbaren Modulpakete im Umfang von 36 C im Masterstudiengang Erziehungswissenschaft

- Ägyptologie
- Altorientalistik
- American Studies
- Anglophone Literature and Culture
- Antike Kulturen - Geschichte des Altertums
- Arabistik/Islamwissenschaft
- Chinesisch als Fremdsprache
- Christl. Archäologie und Byzantinische Kunstgeschichte
- Deutsche Philologie
- Englische Philologie
- Ethnologie
- Finnisch-Ugrische Philologie
- Galloromanistik
- Geschichte
- Geschlechterforschung
- Griechische Philologie
- Hispanistik
- Indologie
- Interkulturelle Germanistik
- Iranistik
- Islamisches Recht
- Italianistik
- Klassische Archäologie
- Komparatistik
- Koptologie
- Kulturanthropologie/Europäische Ethnologie
- Kulturelle Musikwissenschaft
- Kunstgeschichte
- Lateinische Philologie
- Lateinische Philologie des Mittelalters und der Neuzeit
- Linguistik
- Linguistische Anthropologie und Altamerikanistik
- Lusitanistik
- Modernes China
- Modern Indian Studies
- Osteuropäische Geschichte
- Philosophie
- Politikwissenschaft
- Rechtswissenschaften (37 C)
- Religionswissenschaften
- Skandinavistik
- Slawische Philologie
- Soziologie
- Sportwissenschaften
- Transkontinentale Geschichte in der Moderne
- Turkologie
- Ur- und Frühgeschichte
- Volkswirtschaftslehre

Informationen zu den Zulassungsvoraussetzungen der einzelnen Modulpakete finden Sie unter: <http://www.uni-goettingen.de/de/220790.html>

Die Zulassung zu den Modulpaketen erfolgt über die jeweilige Fakultät/Fach.

Bitte reichen Sie Ihren Antrag auf Zulassung zum Modulpaket bei uns im Studiendekanat ein. Nähere Informationen erhalten Sie bei Herrn Martin Ertelt (Tel.: +49 (0)551/39-19730; martin.ertelt-1@sowi.uni-goettingen.de).

MODULPAKETE DER SOZIALWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT

Modulpaket Ethnologie

a. Zugangsvoraussetzungen

Voraussetzung für die Belegung des 36 C Modulpaketes Ethnologie ist ein abgeschlossenes Bachelor-Studium mit Studienanteilen im Fach Ethnologie oder einem eng verwandten Fachbereich im Umfang von wenigstens 30 C.

b. Pflichtmodule

Es müssen folgende drei Pflichtmodule im Umfang von 32 C erfolgreich absolviert werden:

- M.Eth.101* Vertiefung: Kultur- und sozialanthropologische Theorien (10 C/4 SWS)
- M.Eth.102* Ethnologische Regionalkompetenz (12 C/4 SWS)
- M.Eth.105a* Forschungsfelder, Fragen und Beiträge der Ethnologie (10 C/4 SWS)

c. Wahlpflichtmodule

Es muss eines der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von 4 C erfolgreich absolviert werden:

- M.MZS.1* Konzeption und Planung empirischer Forschungsprojekte (4 C/3 SWS)
- M.MZS.2* Standardisierte sozialwissenschaftliche Erhebungsmethoden (4 C/3 SWS)
- M.MZS.3* Angewandte multivariate Datenanalyse (4 C/3 SWS)
- M.MZS.4* Allgemeine methodologische Grundlagen der qualitativen Sozialforschung (4 C/3 SWS)
- M.MZS.5* Qualitative Erhebungs- und Auswertungsmethoden Überblick(4 C/3 SWS)
- M.MZS.6* Planung und Durchführung empirischer Qualifikationsarbeiten (4 C/3 SWS)

Ansprechpartner:

Dr. Johann Reithofer

Institut für Ethnologie

Theaterstraße 15

Tel.: +49(0)551/39-9300

E-Mail: hreitho@sowi.uni-goettingen.de

Sprechzeiten

Di: 10.00 – 12.00 Uhr

Anmeldung über StudIP erbeten

Modulpaket Geschlechterforschung

a. Zugangsvoraussetzungen

Das Modulpaket Geschlechterforschung im Umfang von 36 C kann nur studieren, wer im Verlauf des vorhergehenden Studiengangs mindestens 24 C aus dem Bereich der Geschlechterforschung nachweisen kann.

b. Pflichtmodule

Es müssen folgende Module im Umfang von 16 C erfolgreich absolviert werden:

- M.GeFo.10* Theoretische Perspektiven in der Geschlechterforschung (10 C/4 SWS)
M.GeFo.80a Geschlecht und Transformation (6 C/ 2 SWS)

d. Wahlpflichtmodule

Es müssen zwei der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von 20 C erfolgreich absolviert werden:

- M.GeFo.20* Methodologie und Empirie der Geschlechterforschung (10 C/ 4 SWS)
M.GeFo.30 Geschlecht, Körper und Sexualität (10 C/4 SWS)
M.GeFo.40 Geschlecht und soziale Ordnungen (10 C/4 SWS)
M.GeFo.50 Geschlecht, Ökonomie und materielle Kultur (10 C/4 SWS)
M.GeFo.60 Geschlecht im politischen Raum (10 C/4 SWS)
M.GeFo.70 Geschlecht, mediale Repräsentationen und symbolische Ordnungen
(10 C/4 SWS)

Ansprechpartnerin:

Helga Hauenschild

Koordinationsstelle Geschlechterforschung
Verfügungsgebäude (VG) 0.107
Platz der Göttinger Sieben 7
Tel. +49 (0)551/39-9457
E-Mail: hhauens@gwdg.de

Sprechzeiten

Di: 09.30 – 11.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Modulpaket Modern Indian Studies

a. Zugangsvoraussetzungen

Voraussetzungen für den Zugang zum Modulpaket Modern Indian Studies im Umfang von 36 C sind

- a) Leistungen aus den Sozialwissenschaften, den Geisteswissenschaften oder den Wirtschaftswissenschaften im Umfang von wenigstens 33 C und
- b) der Nachweis ausreichender Kenntnisse der englischen Sprache; dieser wird geführt durch Mindestleistungen in einem international anerkannten Test (näheres siehe Prüfungsordnung).

b. Pflichtmodule

Es müssen folgende Module im Umfang von insgesamt 12 C erfolgreich absolviert werden:

<i>M.MIS.101</i>	Interdisciplinary Studies of Modern India I (6 C/4 SWS)
<i>M.MIS.102</i>	Interdisciplinary Studies of Modern India II (6 C/4 SWS)

c. Wahlpflichtmodule

Es müssen wenigstens vier der folgenden Module im Umfang von insgesamt wenigstens 24 C erfolgreich absolviert werden, soweit dabei Module absolviert werden, die den Erwerb einer modernen indischen Sprache zum Gegenstand haben, werden sie nur bis maximal 9 C berücksichtigt:

<i>M.MIS.103</i>	Topics in Modern Indian Studies - State, Society, Culture and History I (6 C/3 SWS)
<i>M.MIS.104</i>	Topics in Modern Indian Studies - State, Society, Culture and History II (6 C/3 SWS)
<i>M.MIS.201</i>	Theories of History and the Social Sciences (6 C/3 SWS)
<i>M.MIS.202a</i>	Problems and Debates in Indian Social History (6 C/3 SWS)
<i>M.MIS.202b</i>	Problems and Debates in Indian Social History II (6 C /3 SWS)
<i>M.MIS.203</i>	Research Methods of Modern Indian History (6 C/3 SWS)
<i>M.MIS.301</i>	Economic Reform and Social Justice in India (6 C /4 SWS)
<i>M.MIS.303</i>	Problems and Debates of Indian Economic Development (6 C/4 SWS)
<i>M.MIS.401</i>	Political Transformation since 1989 (6 C/3 SWS)
<i>M.MIS.402</i>	Union Territories, States and the Politics of India (6 C/3 SWS)
<i>M.MIS.503</i>	Problems and Debates in the Cultural and Social Anthropology of Modern India I (6 C/3SWS)
<i>M.MIS.504</i>	Problems and Debates in the Cultural and Social Anthropology of Modern India II (6 C/3SWS)
<i>M.MIS.603</i>	Problems and Debates in the Study of Religion in Modern India I (6 C/3SWS)
<i>M.MIS.604</i>	Problems and Debates in the Study of Religion in Modern India II (6 C/3SWS)

<i>B.MIS.701</i>	Tamil I (9 C/6 SWS).
<i>B.MIS.702</i>	Tamil II (9 C/6 SWS)
<i>B.MIS.703</i>	Tamil III (6 C/4 SWS)
<i>B.MIS.704</i>	Tamil IV (6 C/4 SWS)
<i>B.MIS.705</i>	Moderne indische Sprache (3 C/2 SWS)
<i>B.MIS.706</i>	Moderne indische Sprache - intensiv (6 C/4 SWS)
<i>B.MIS.707</i>	Moderne indische Sprache - Intensivkurs (9 C/6 SWS)
<i>B.MIS.708</i>	Moderne indische Sprache II (3 C/2 SWS)
<i>B.MIS.709</i>	Moderne indische Sprache - intensiv II (6 C/4 SWS).
<i>B.MIS.710</i>	Moderne indische Sprache - Intensivkurs II (9 C/6 SWS)

Ansprechpartnerin

Michaela Dimmers

Centre for Modern Indian Studies

Waldweg 26

Tel.: +49 (0)551/39-20238

E-Mail: michaela.dimmers@sowi.uni-goettingen.de

Sprechzeiten

Di: 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Modulpaket Politikwissenschaft

a. Zugangsvoraussetzungen

Voraussetzungen für das Modulpaket Politikwissenschaft im Umfang von 36 C ist der Nachweis über den erfolgreichen Abschluss von Modulen aus dem Bereich der Politikwissenschaft im Umfang von mindestens 36 C.

b. Pflichtmodule

Es müssen folgende Module im Umfang von insgesamt 32 C erfolgreich absolviert werden:

<i>M.Pol.100a</i>	Forschungslogik und -design in der Politikwissenschaft (8 C/4 SWS)
<i>M.Pol.200</i>	Vertiefung: Politische Theorie und Internationale Beziehungen (12 C/4 SWS)
<i>M.Pol.300</i>	Vertiefung: Vergleichende Politikwissenschaft und Politisches System der BRD (12 C/4 SWS)

c. Wahlpflichtmodule

Es muss eines der folgenden Module im Umfang von wenigstens 4 C erfolgreich absolviert werden:

<i>M.MZS.2</i>	Standardisierte sozialwissenschaftliche Erhebungsmethoden (4 C/3 SWS)
<i>M.MZS.3</i>	Angewandte multivariate Datenanalyse (4 C/3 SWS) Allgemeine methodologische Grundlagen der qualitativen Sozialforschung (4 C/3 SWS)
<i>M.MZS.5</i>	Qualitative Erhebungs- und Auswertungsmethoden - Überblick (4 C/3 SWS)
<i>M.MZS.12</i>	Datenerhebung in der quantitativen Sozialforschung (6 C/3 SWS)
<i>M.MZS.13</i>	Anwendungsmöglichkeiten und -grenzen multivariater Datenanalyse (6 C/3 SWS)
<i>M.MZS.14</i>	Spezielle methodologische Grundlagen der qualitativen Sozialforschung (6 C/3 SWS)
<i>M.MZS.15</i>	Qualitative Erhebungs- und Auswertungsmethoden - Vertiefung (6 C/3 SWS)

Ansprechpartner:

Dr. Tobias Jakobi

Institut für Politikwissenschaft
Oeconomicum, Raum 0.131
Platz der Göttinger Sieben 5
Tel.: +49 (0)551/39-22306
E-Mail: Tobias.Jakobi@sowi.uni-goettingen.de

Sprechzeiten

Mi: 17.00-18.00 Uhr
Anmeldung über StudIP

Modulpaket Soziologie

a. Zugangsvoraussetzungen

Zugangsvoraussetzung für das Modulpaket Soziologie im Umfang von 36 C ist der Nachweis über den erfolgreichen Abschluss von Modulen aus dem Bereich der Soziologie im Umfang von mindestens 40 C.

b. Pflichtmodule

Es muss folgendes Pflichtmodul im Umfang von 12 C erfolgreich absolviert werden:

M.Soz.10a Makrosoziologische Theorien (12 C/3 SWS)

c. Wahlpflichtmodule

Es müssen zwei der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von 24 C erfolgreich absolviert werden:

M.Soz.3 Soziologie der Arbeit und Wissensgesellschaft (12 C/3 SWS)

M.Soz.4 Politische Soziologie und Sozialpolitik (12 C/3 SWS)

M.Soz.5 Kultursoziologie (12 C/3 SWS)

Ansprechpartnerin:

Ina Alber

Institut für Soziologie

Oeconomicum, Raum 0.161

Telefon: +49(0)551-12320

E-Mail: ina.alber@sowi.uni-goettingen.de

Sprechzeiten

Di: 13:30 – 15:00 Uhr

Do: 10:30 – 12:00 Uhr

Modulpaket Sportwissenschaften

a. Zugangsvoraussetzungen

Voraussetzungen für das Modulpaket Sportwissenschaften im Umfang von 36 C ist der Nachweis über den erfolgreichen Abschluss von Modulen aus dem Fach Sportwissenschaften im Umfang von wenigstens 30 C oder äquivalenter Leistungen.

b. Pflichtmodule

Es müssen folgende sechs Module im Umfang von 36 C erfolgreich absolviert werden:

- | | |
|-----------------|---|
| <i>M.Spo.01</i> | Interdisziplinäre Einführung: Sport und Bewegung in Prävention und Rehabilitation (6 C/4 SWS) |
| <i>M.Spo.2a</i> | Prävention und Rehabilitation aus sportmedizinischer Perspektive (6 C/4 SWS) |
| <i>M.Spo.03</i> | Prävention und Rehabilitation aus sportpädagogisch/-didaktischer Perspektive und trainings-/bewegungswissenschaftlicher Perspektive (6 C/4 SWS) |
| <i>M.Spo.04</i> | Theorie und Praxis der gesundheitsorientierten Angebote/ Prävention (6 C/4 SWS) |
| <i>M.Spo.05</i> | Theorie und Praxis rehabilitativer Sport- und Bewegungsangebote (6 C/4 SWS) |
| <i>M.Spo.13</i> | Beobachtungs- und Messmethoden in Prävention und Rehabilitation (6 C/2 SWS) |

Ansprechpartner:

Dr. Thomas Ohrt

Institut für Sportwissenschaften

Sprangerweg 2, Raum 5.101

Tel.: +49 (0)551/39-20090

E-Mail: thomas.ohrt@sport.uni-goettingen.de

Sprechzeiten

Di: 14.00 – 16.00 Uhr

EXEMPLARISCHE STUDIENVERLAUFSPLÄNE

1. Fachstudium im Umfang von 88 C

Sem. Σ C*	Fachstudium Erziehungswissenschaft (88 C) Studienbeginn zum Sommersemester				Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) 12 C
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
SoSe 1. Σ 30 C	M.ErzB.101 Studienprojekt, Grundlagen 14 C	M.ErzB.300 Das Schulsystem in Deutschland – Geschichte und Gegenwart 4 C		M.MZS.12 Qualitative Erhebungs- und Auswertungsmethoden Vertiefung 6 C	
WiSe 2. Σ 30 C	M.ErzB.102 Studienprojekt, Planung 12 C	M.ErzB.200 Theor. Grundlagen der Bildungsforschung 6 C	M.ErzB.800 Sozialisationsforschung 6 C	M.MZS.15 Spezielle methodologi- sche Grundlagen der qua- litativen Sozialforschung 6 C	SQ.Sowi.21 Projektmanagement 4 C
SoSe 3. Σ 30 C	M.ErzB.103 Studienprojekt, Erhebung & Auswertung 10 C	M.ErzB.600 Professions- und Professionalisierungs- forschung 6 C	M.ErzB.500 OE, Evaluation, Qualitätssicherung 6 C	M.MZS.14 Planung und Durchführung empirischer Qualifikationsarbeiten 6 C	SQ.Sowi.32 Mittelakquise für Forschungsan- träge und Stipendien 8 C
WiSe 4. Σ 30 C	M.ErzB.104 Studienprojekt, Auswertung & Präsentation 6 C	Masterarbeit 20 C			
Σ 120 C	88 C (+20 C)				12 C

2. Fachstudium im Umfang von 52 C

Sem. Σ C*	Fachstudium Erziehungswissenschaft (52 C) Studienbeginn zum Sommersemester			Modulpaket 36 C	Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) 12 C
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
SoSe 1.	M.ErzB.111 Studienprojekt, Grundlagen 8 C	M.MZS.12 Konzeption und Planung empirischer Forschungsprojekte 6 C			SQ.Sowi.21 Projektmanagement 4 C
WiSe 2.	M.ErzB.112 Studienprojekt, Planung 5 C	M.ErzB.700 Professions- und Professionalisierungs- forschung 6 C	M.ErzB.900 Steuerung des Bildungswesens 6 C		SQ.Sowi.20 Netzwerken für Sozialwissen- schaftlerinnen und Sozialwissenschaftler 4 C
SoSe 3.	M.ErzB.113 Studienprojekt, Erhebung & Auswertung 5 C	M.ErzB.300 Das Schulsystem in Deutschland – Geschichte und Gegenwart 4 C	M.ErzB.400 Schulforschung 6 C		SQ.SoWi.31 Planung einer eigenen Lehrveranstaltung 4 C
WiSe 4.	M.ErzB.104 Studienprojekt, Auswertung & Präsentation 6 C	Masterarbeit 20 C			
Σ 120 C	52 C (+20 C)			36 C	12 C

PLANEN SIE IHR STUDIUM GANZ EINFACH ONLINE – DIE INFORMATIONSPLATTFORM FÜR STUDIERENDE (IPS²)

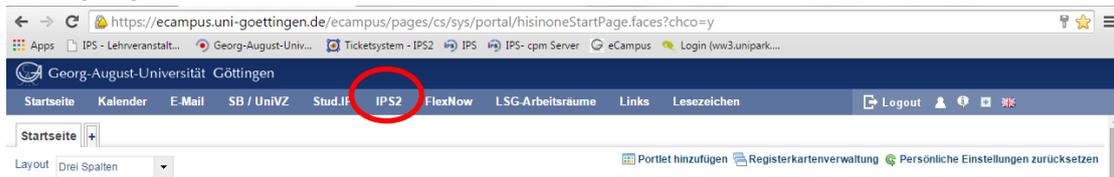


Die Informationsplattform für Studierende ist ein individualisierbarer, interaktiver **Semester- und Studienplaner**, der alle wichtigen Systeme Ihres Studiums (u.a. FlexNow, Stud.IP, UniVZ) an einem Ort, personenspezifisch vereint.

Die lange Suche nach Informationen an verschiedenen Orten ist vorbei: Alle zu wählende Module werden Ihnen übersichtlich angezeigt. Daneben zeigt Ihnen das Tool an, wann welche Module angeboten werden. Eine Verknüpfung mit Stud.IP ermöglicht das sofortige Eintragen für die Veranstaltung, das Abrufen der eingestellten Materialien und die Eintragung der Module in den Stundenplan. Durch die Verknüpfung mit FlexNow sehen Sie auf einen Blick, welche Module Sie (nicht) bestanden haben.

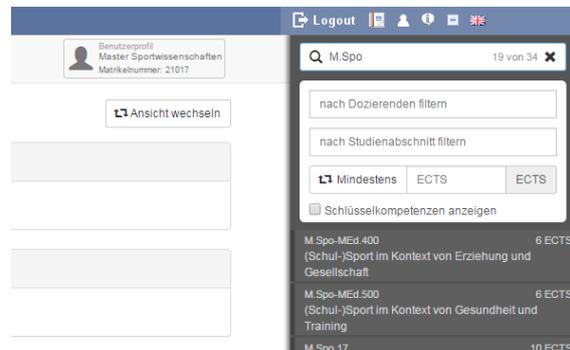
Erste Schritte zur Nutzung der IPS²

1. Sobald Sie sich im **eCampus** angemeldet haben, steht Ihnen die IPS²-Plattform zur Verfügung.



2. In manchen Studiengängen werden Empfehlungen für das erste Fachsemester gegeben (dann sind bereits hellblaue Module in den Plan integriert), in anderen Studiengängen nicht, dann ist der Planer leer.

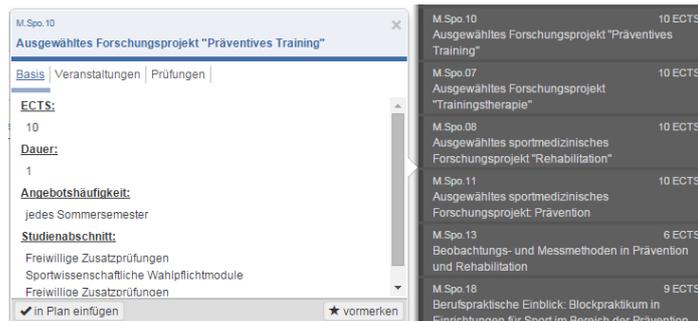
3. **Module suchen:** Sie benötigen dieses Infoheft oder die Prüfungs- und Studienordnung, damit Sie wissen, welche Module Sie belegen müssen. Die passenden Module finden Sie, indem Sie über das Suchfeld entweder nach Dozierenden, nach Studienabschnitten oder nach Credits filtern oder die Freitextsuche (z.B. M.Spo.) nutzen.



4. **Informationen zum Modul / Modul in den Plan einfügen:**

Wenn Sie das Modul über die Suche gefunden haben, gibt Ihnen die Infobox weitere Informationen:

Basis: Informationen zu Creditumfang, Dauer, Angebotshäufigkeit / Semesterlage.

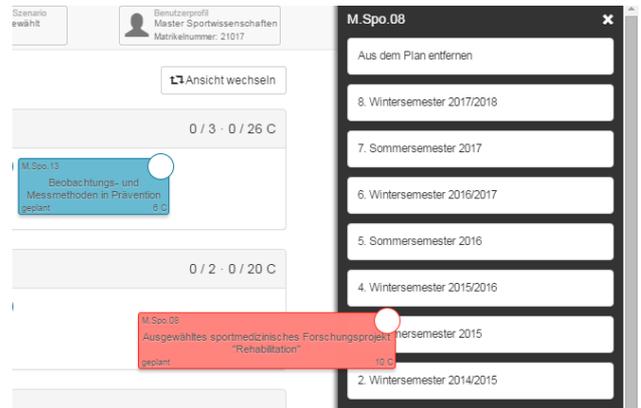


Veranstaltungen: Information, aus welchen Veranstaltungen sich das Modul zusammensetzt (fett gedruckte Veranstaltungsarten). Über die blauen Links gelangen Sie direkt zu Stud.IP und können sich dort für die Veranstaltung eintragen. Verwechslungen sind somit nicht mehr möglich. Dies ist allerdings keine Prüfungsanmeldung bei FlexNow.

Über den Button auf der linken Seite der Infobox können Sie das **Modul in den Plan einfügen**. (Die Informationen zu „Prüfungen“ werden zurzeit überarbeitet).

5. Module im Planer verschieben

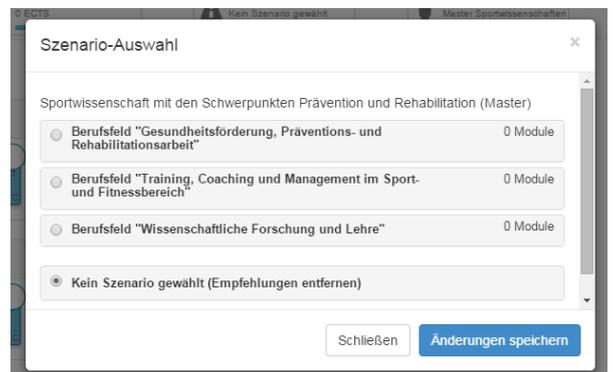
Die Module fügen sich automatisch zunächst in das Semester ein, in dem sie laut Ordnung angeboten werden. Um das Modul im Plan zu verschieben, klicken Sie auf das Modul, halten die Maus gedrückt und ziehen das Modul aus dem Semester. Auf der rechten Seite öffnet sich automatisch eine Liste mit den Semestern. **Sie können das Modul nur in dem Semester einordnen, in dem es gemäß der Ordnung angeboten wird.** Wird das Modul rot, so kann es nicht in das Semester eingefügt werden.



6. Szenarien

In der oberen Leiste finden Sie zudem den Button „**Aktuell gewähltes Szenario**“. Hierbei handelt es sich vor allem um **Vorschläge für Berufsfelder**, die wir zusammen mit dem Büro für Praktikum und Berufseinstieg erarbeitet haben. Es muss kein Szenario gewählt werden, es dient lediglich der Unterstützung.

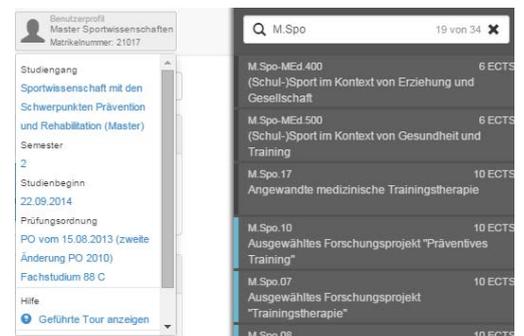
Wenn Sie ein Szenario ausgewählt haben, wird Ihnen eine große Auswahl an möglichen Modulen automatisch in den Plan gezogen. Sie entscheiden, welche Module Sie belegen möchten und löschen einfach die anderen.



7. Benutzerprofil

Das Benutzerprofil beinhaltet verschiedene Informationen

- **Individuelle Informationen:** Studiengang, Fachsemester, Studienbeginn, Prüfungs- und Studienordnung (inkl. Download)
- **Geführte Tour:** Hier erhalten Sie noch weitere Informationen zum Handling.
- **IPS2 personalisieren:** verschiedene Optionen Informationen ein- oder auszublenden



Die Informationsplattform für Studierende (IPS2) wurde für unsere Fakultät entwickelt und aus dezentralen Studienbeiträgen und Studienqualitätsmitteln entwickelt.

Informationen (insbesondere von anderen Fakultäten) können evtl. unvollständig oder fehlerhaft sein. Die rechtliche Grundlage für Ihr Studium bleibt in jedem Fall Ihre Prüfungs- und Studienordnung.

Fragen / Anmerkungen / Fehlermeldungen

Nadine Kasten

Oeconomicum, Raum 1.114

Platz der Göttinger Sieben 3

Tel.: +49 (0)551/39-5126

E-Mail: nadine.kasten@sowi.uni-goettingen.de

KURZANLEITUNG FLEXNOW (ELEKTRONISCHE PRÜFUNGSVERWALTUNG)

Was ist FlexNow?

FlexNow ist das elektronische Prüfungsverwaltungssystem der Universität Göttingen. Hier können Sie sich zu Prüfungen anmelden, von Prüfungen abmelden, Prüfungsergebnisse einsehen und sich selbst Leistungsübersichten erstellen.

Wie funktioniert die Prüfungs-An-/Abmeldung?

Die Prüfungs-An- und Abmeldungen werden über FlexNow2 vorgenommen.

Loggen Sie sich dazu unter pruefung.uni-goettingen.de oder [eCampus](#) mit Ihrer Studierendenkennung ein und klicken auf die Schaltfläche „An-/Abmeldung Prf“.

Ausführliche Informationen finden Sie unter:

<http://pruefung.uni-goettingen.de>

rechts unter *FlexNow-Informationen ... für Studierende* stehen *Anleitungen* auf Deutsch (pdf und Video) und auf Englisch (pdf) zur Verfügung.

In der Regel können Sie sich mindestens vier Wochen vor dem Prüfungstermin in FlexNow zur Prüfung anmelden.

Wählen Sie zuerst den Studienabschnitt und die Kategorie aus, in der sich die gewünschte Prüfung befindet. Daraufhin werden alle Module angezeigt, die zu der Kategorie gehören. Klicken Sie auf die entsprechende Prüfung, um die möglichen Prüfungstermine zu sehen.

Falls zum ausgewählten Modul eine Prüfung existiert, zu der Sie sich anmelden können, wird diese angezeigt. Wenn keine Prüfung vorhanden ist, erscheint folgende Meldung:

"Für Ihre Auswahl sind zur Zeit keine Prüfungen verfügbar."

Im nächsten Schritt wählen Sie ggf. die/den entsprechende/n Prüfer/in aus (nur wenn mehrere Prüfende zur Auswahl stehen). Durch Klick auf den Button „Anmeldung in den Prüfungskorb legen“ legen Sie nun den Prüfungstermin in den Prüfungskorb. Im Prüfungskorb können noch einmal alle Daten des Prüfungstermins überprüft werden. Durch die Schaltfläche „Stornieren“ kann die Prüfung wieder aus dem Prüfungskorb entfernt werden.

Um die verbindliche Anmeldung zu der gewünschten Prüfung abzuschließen, müssen die Prüfungstermine im Prüfungskorb durch das Klicken auf die Schaltfläche „Abschicken“ gebucht werden.

Abmeldung

Um sich von einer Prüfung wieder abzumelden, gehen Sie wie bei der Anmeldung vor.

Welche Fristen sind zu beachten?

Bitte beachten Sie die An-/Abmeldefristen, die **in der Studien- und Prüfungsordnung Ihres Studienganges** geregelt sind!

Die Fristen für die Prüfungs-Anmeldung und -Abmeldung finden Sie im Statistikportal (pruefungsverwaltung.uni-goettingen.de/statistikportal/) unter dem Menüpunkt „02 Prüfungstermine“.

Einheitliche Fristen für An- und Abmeldung (in den meisten Fakultäten):

Klausuren: Anmeldung bis 7 Tage vor Prüfung, Abmeldung bis 24 Std. vorher

Mündliche Prüfungen: An- und Abmeldung bis 7 Tage vorher

Seminare mit Referaten etc.: 3. oder 4. Vorlesungswoche

Hausarbeiten: An-/Abmeldung bis zur Ausgabe des Themas, i. d. R. bis zum letzten Veranstaltungstag (nur Sowi-Fakultät!)

Ohne Anmeldung keine Prüfung! – Ohne Abmeldung kein Fernbleiben!

Was kann ich unternehmen, wenn meine Anmeldung nicht funktioniert?

Sollte es Ihnen nicht möglich sein, sich für eine Prüfung anzumelden, schreiben Sie bitte noch während der Anmeldefrist eine E-Mail an das Prüfungsamt der Sozialwissenschaftlichen Fakultät. Ansprechpersonen finden Sie hier:

www.uni-goettingen.de/de/49678.html

Geben Sie bitte neben Ihrem Namen und Ihrer Matrikelnummer stets das Modul, für das Sie sich anmelden wollen, inkl. Modulnummer und -name sowie die/den Prüfer/in, den Lehrveranstaltungstitel und das Prüfungsdatum an. So vermeiden Sie Rückfragen und zusätzlichen Arbeitsaufwand für das Prüfungsamt.

Modul bestimmen

Im Vorlesungsverzeichnis des UniVZ (univz.uni-goettingen.de/) sehen Sie auf der Veranstaltungsseite unter dem Punkt „Prüfungen / Module“, in welchen Modulen Sie die Prüfung(en) Ihrer Veranstaltung anmelden können.

Bitte beachten Sie unbedingt:

Eine Bestätigung über An- oder Abmeldung wird an Ihren E-Mail-Account der Universität versendet, der über das Studierendenportal „eCampus“ unter eCampus.uni-goettingen.de unter der Rubrik „Webmail“ abrufbar ist.

Wie kann ich sehen, ob ich zu der Prüfung angemeldet bin?

Wie kann ich meine bisherigen Leistungen einsehen?

Die angemeldeten Prüfungen sowie die Prüfungsergebnisse können unter „Studierendendaten“ überprüft werden. Wählen Sie dazu zuerst den entsprechenden Studiengang aus und klicken auf „Allg. Daten und Prüfungen laden“.

Gehen Sie nun zu „Prüfungen des aktuellen Semesters“ und wählen den Studiengang aus, in dem sich die gewünschte Prüfung befindet. Jetzt werden alle angemeldeten Prüfungstermine mit einem Fragezeichen (?) angezeigt.

Ein rotes Kreuz (X) zeigt Ihnen Prüfungen an, die Sie nicht bestanden haben.

Ein rotes Pluszeichen (+) vermerkt Prüfungen, für die Sie ein Attest eingereicht haben.

Ein grüner Haken (✓) bezeichnet das Bestehen einer Modulprüfung.

Haben Sie **noch weitere Fragen zu Prüfungen etc.**, dann wenden Sie sich zuerst an den „Info-Point“ im Prüfungsamt der Sozialwissenschaftlichen Fakultät. Hier erhalten Sie alle grundlegenden Informationen. Auch im Bereich FAQ unter pruefung.uni-goettingen.de können Sie grundlegende Fragen klären.

Studierende wenden sich bei allen weiteren Fragen zu Prüfungen an den/die zuständige/n Sachbearbeiter/in im Prüfungsamt – (siehe Heft Seite 36 oder auf der Homepage unter „Team“)

www.uni-goettingen.de/de/49678.html

Sozialwissenschaftliches Prüfungsamt:

<http://www.uni-goettingen.de/de/47929.html>

SoWi-Infopoint

Erstinformation und allgemeine Prüfungsfragen
Oeconomicum, Erster Stock
Platz der Göttinger Sieben 3
Tel.: +49 (0)551/39-4945

Öffnungszeiten:

Mo – Do: 09.00 – 16.00 Uhr
Fr: 09.00 – 13.00 Uhr

Kirsten Brockelmann-Grabo, M. A.

- Leitung und Geschäftsführung –

Sprechzeiten:

Di/Do: 13.30 – 15.00 Uhr

BIBLIOTHEKEN

DIE NIEDERSÄCHSISCHE STAATS- UND UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK GÖTTINGEN

Mit der Göttinger Universitätsbibliothek, gegründet 1734, wurde erstmals in der Bibliotheksgeschichte das Konzept einer modernen Forschungsbibliothek verwirklicht - die erste wissenschaftliche Universalbibliothek von europäischem Rang. Der Bestand umfasst heute rund 7,8 Mio. Medieneinheiten, darunter rund 5,8 Mio. Bände, 1,6 Mio. Mikroformen, 10.000 laufend gehaltene Print-Zeitschriften, 321.000 Karten und Pläne, mehr als 3.100 Inkunabeln, 14.000 Handschriften, 400 Nachlässe sowie umfangreiche digitale Bestände. Damit gehört die SUB Göttingen zu den größten Bibliotheken Deutschlands. In verschiedenen Gebäuden bietet sie ein differenziertes Angebot an Studien- und Forschungsmöglichkeiten. Für ihre Leistungen hat sie zahlreiche Auszeichnungen erhalten.

Öffnungszeiten (Zentralbibliothek)

Mo – Fr: 07.00 – 01.00 Uhr

Sa – So: 09.00 – 22.00 Uhr

Weitere Informationen finden Sie unter www.sub.uni-goettingen.de

DIE BEREICHSBIBLIOTHEK WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN

Die Bereichsbibliothek bietet einen Bestand an von ca. 480.000 Büchern, über 1000 Print-Zeitschriften und mehr als 10.000 Online-Zeitschriften, insbesondere zu Geschlechterforschung, Politikwissenschaft und Soziologie. Das Angebot wird erweitert durch ebook-Pakete und Datenbanken, die über den Katalog der SUB erreicht werden können. Präsenzbestände können über das Wochenende oder kurzfristig zum Kopieren ausgeliehen werden. Ausleihbare Bände stehen in der Lehrbuchsammlung, die mit Studienbeiträgen aufgebaut wurde. Diese Bücher sind vier Wochen ausleihbar.

Die Bibliothek verfügt über 220 Einzel- und 120 Gruppenarbeitsplätze. Jeder dieser Arbeitsplätze hat einen festen Online-Zugang per Kabel. Darüber hinaus können Sie in der gesamten Bibliothek per WLAN online gehen. Wir bieten Ihnen mehrere Multifunktionsgeräte zum Kopieren, Follow-me-Drucken und Scannen an, kostenlose Nutzung weiterer Scanner und einen Eltern-Kind-Raum im Untergeschoß.

Bereichsbibliothek Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Platz der Göttinger Sieben 3

Oeconomicum

E-Mail: bbwiso@sub.uni-goettingen.de

Tel: +49(0)551/39-7256

Öffnungszeiten:

Mo – Fr: 08.00 – 21.00 Uhr

Sa: 09.00 – 21.00 Uhr

INSTITUTSBIBLIOTHEKEN

Bibliothek des Instituts für Ethnologie

Das Institut für Ethnologie besitzt eine eigene Institutsbibliothek, die neben umfangreicher allgemeiner ethnologischer Literatur hauptsächlich Bücher über die Schwerpunktregionen des Instituts bereithält: Ozeanien und Südostasien sowie Afrika.

Die Bibliothek verfügt über ca. 40.000 Bände und ist eine Präsenzbibliothek. Eingeschriebene Studierende der Ethnologie dürfen jedoch bis zu 5 Bücher für eine Woche entleihen.

Öffnungszeiten Theaterplatz 15

Während des Semesters:

Mo – Do: 09.00 – 17.00 Uhr

Fr: 09.00 – 14.00 Uhr

Vorlesungsfreie Zeit:

Mo – Do: 09.00 – 17.00 Uhr

Fr: 09.00 – 14.00 Uhr

Öffnungszeiten Theaterstraße 14

(Nebengebäude)

Während des Semesters:

Mo – Do: 10.00 – 15.00 Uhr

Fr: 10.00 – 14.00 Uhr

Vorlesungsfreie Zeit:

Mo – Fr: 10.00 – 14.00 Uhr

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

<http://www.uni-goettingen.de/de/28900.html>

Bibliothek Waldweg

Die Bibliothek Waldweg (Waldweg 26, 37073 Göttingen) beherbergt 4 Bibliotheken, und zwar für die Bereiche Fachdidaktik, Erziehungswissenschaft/Pädagogik, Psychologie und Sportwissenschaften. Die Bestände sind im Göttinger Universitätskatalog (GUK) verzeichnet. Es handelt sich überwiegend um Ausleihbestände. Ein Buchscanner und zwei Multifunktionsgeräte stehen für die Studierenden bereit.

Öffnungszeiten

Während des Semesters:

Mo – Do: 09.00 – 19.00 Uhr

Fr: 09.00 – 17.00 Uhr

Vorlesungsfreie Zeit:

Mo – Do: 09.00 – 17.00 Uhr

Fr: 09.00 – 16.00 Uhr

Tel. Servicetheke: +49(0)551/39-3176

E-Mail: bibliothek.waldweg@psych.uni-goettingen.de

ANSPRECHPERSONEN DER SOZIALWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT

DEKANAT

Dekan

Prof. Dr. Walter Reese-Schäfer
Oeconomicum, Raum 0.125
Platz der Göttinger Sieben 3
Tel.: +49 (0)551/39-7211
Fax: +49 (0)551/39-19827
E-Mail: dekanat@sowi.uni-goettingen.de

Fakultätsreferentin

Petra Hillebrandt
Oeconomicum, Raum 0.217
Platz der Göttinger Sieben 3
Tel.: +49 (0)551/39-7211
Fax: +49 (0)551/39-19827
E-Mail: petra.hillebrandt@sowi.uni-goettingen.de

Studiendekan

Prof. Dr. Steffen M. Kühnel
Oeconomicum, Raum 1.146
Platz der Göttinger Sieben 3
Tel.: +49 (0)551/39-12283
Fax: +49 (0)551/39-12286
E-Mail: studiendekanat@sowi.uni-goettingen.de

Verwaltungsangestellte

Ann-Kathrin Rummler
Oeconomicum, Raum 0.218
Platz der Göttinger Sieben 3
Tel.: +49 (0)551/39-7192
Fax: +49 (0)551/39-19827
E-Mail: ann-kathrin.rummler@sowi.uni-goettingen.de

Forschungsdekanin

Prof. Dr. Andrea Bührmann
Oeconomicum, Raum 0.118
Platz der Göttinger Sieben 3
Tel.: +49 (0)551/39-20253
Fax: +49 (0)551/39-7692
E-Mail: dekanat@sowi.uni-goettingen.de

Verwaltungsangestellte

Patricia Dannhauer
Oeconomicum, Raum 0.101
Platz der Göttinger Sieben 3
Tel.: +49 (0)551/39-7971
Fax: +49 (0)551/39-19827
E-Mail: dekanat.dannhauer@sowi.uni-goettingen.de

STUDIENDEKANAT

Die Aufgaben des Studiendekanats liegen in der Organisation und Weiterentwicklung der Studiengänge sowie in der Betreuung der Studierenden und der Sicherstellung einer hohen Qualität in Studium und Lehre. Der Studiendekan trägt die Verantwortung für die Qualität der Lehre. Ihm zur Seite stehen die Studiendekanatsreferentin sowie das Team des Studienbüros.

Folgende Themen sind uns wichtig:

- Betreuung der Studierenden
- Lehrplanung und Lehrveranstaltungsevaluation
- Unterstützung der Studierenden bei der Antragstellung für die Verwendung von Studienqualitätsmitteln
- Weiterentwicklung der Studiengänge
- Bewerbungsverfahren für Deutschland- und Niedersachsenstipendien
- E-Learning-Angebote
- Beschwerde- und Ideenmanagement
- Qualitätssicherung und Akkreditierungsverfahren

Alle wichtigen Informationen zu Ihren Studiengängen inklusive der aktuellen Studien- und Prüfungsordnungen finden Sie auf der Homepage der Sozialwissenschaftlichen Fakultät:

www.sowi.uni-goettingen.de/studium

Studiendekan

Prof. Dr. Steffen M. Kühnel
Oeconomicum, Raum 1.146
Platz der Göttinger Sieben 3
Tel.: +49 (0)551/39-12283
E-Mail: studiendekanat@sowi.uni-goettingen.de

Leiterin Studienbüro

Annegret Schallmann
Oeconomicum, Raum 1.114
Platz der Göttinger Sieben 3
Tel.: +49 (0)551/39-7159
E-Mail: Annegret.Schallmann@sowi.uni-goettingen.de

Studiendekanatsreferentin

Stefanie Merka
Oeconomicum, Raum 1.114
Platz der Göttinger Sieben 3
Tel.: +49 (0)551/39-9873
E-Mail: Stefanie.Merka@sowi.uni-goettingen.de

Zulassung Modulpakete

Martin Ertelt
Oeconomicum, Raum 1.104
Platz der Göttinger Sieben 3
Tel.: +49 (0)551/39-19730
E-Mail: martin.ertelt-1@sowi.uni-goettingen.de

1. Studienberatung der Fakultät

Die Studienberatung unterstützt Sie während Ihres gesamten Studiums und ist Ansprechpartner in folgenden Bereichen:

- Studienorganisation und Studienverlaufsplanung
- Kombinationsmöglichkeiten
- Fragen zu Prüfungs- und Studienordnungen
- Informationen über Formalia
- Studienfachwechsel und Beurlaubungen
- Hilfe zum Studienabschluss

Falls Sie feststellen sollten, dass sich Lehrveranstaltungen überschneiden oder nicht angeboten werden, informieren Sie bitte ebenfalls Frau Schallmann oder das Studienbüro (studiendekanat@sowi.uni-goettingen.de).

Studien- und Prüfungsberatung

Annegret Schallmann
Oeconomicum, Raum 1.114
Platz der Göttinger Sieben 3
Tel. +49 (0)551/39-7159
E-Mail: annegret.schallmann@sowi.uni-goettingen.de

Sprechzeiten

Di: 13.00-15.00 Uhr
Do: 14.00-16.00 Uhr
Fr: 09.00-11.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Studienabschlussberatung

Arite Heuck-Richter
Oeconomicum, Raum 1.105
Platz der Göttinger Sieben 3
Tel. + 49 (0)551/ 39-7197
E-Mail: sowi.studienberatung@uni-goettingen.de

Sprechzeiten

Do: 13.00 - 15.00 Uhr
und nach Vereinbarung

2. Prüfungsamt der Fakultät

Die Prüfungsverwaltung der Sozialwissenschaftlichen Fakultät organisiert den gesamten Prüfungsablauf von der Einstellung der Prüfungsangebote in das Prüfungsverwaltungssystem FlexNow bis zur Ausgabe der Abschlusszeugnisse.

Rechtsverbindliche Entscheidungen in Prüfungsangelegenheiten, soweit diese nicht durch die Prüfungsordnung geregelt sind, treffen die Prüfungsausschüsse und –kommissionen.

Erste Anlaufstelle für alle Fragen rund um Prüfungsangelegenheiten ist der Infopoint des Prüfungsamtes.

Prüfungsamt Sozialwissenschaften

Infopoint Prüfungsamt
Oeconomicum, Erster Stock
Platz der Göttinger Sieben 3
Tel.: +49 (0)551/39-4945
Fax: 0551/39-9741

Sprechzeiten

Mo – Do: 09.00 – 16.00 Uhr
Fr: 09.00 – 13.00 Uhr

Bei allen weiteren Fragen zu Prüfungen wenden Sie sich bitte an:

Conny de le Roi

Oeconomicum, Raum 1.136
Platz der Göttinger Sieben 3
Tel.: +49 (0)551/39-13600
E-Mail: conny.deleroi@zvw.uni-goettingen.de

Sprechzeiten

Mo/Do: 09.30-11.00 Uhr
Di: 13.30-15.00 Uhr

Leitung und Geschäftsführung

Ansprechperson für Prüfungsausschuss
und -kommission

Kirsten Brockelmann-Grabo

kirsten.brockelmann-grabo@zvw.uni-goettingen.de

Sprechzeiten

Di/Do: 13.30 – 15.00 Uhr

3. Erasmus und Studieren im Ausland

Sie haben Interesse an einem Auslandsaufenthalt während Ihres Studiums?

Ekaterina Ershova unterstützt Sie gerne bei der Planung eines Auslandsaufenthaltes, z.B. mit dem Erasmus-Programm der Europäischen Union. Sie können sie aber auch jederzeit bei Fragen zu weiteren Austausch- und Stipendienprogrammen kontaktieren.

Es wird Anfang / Mitte November eine Informationsveranstaltung zum Erasmus-Programm sowie eine Veranstaltung zum Studieren Weltweit geben. Beachten Sie dazu unseren Newsletter.

Einige Partneruniversitäten

(Eine umfassende Liste finden Sie unter www.sowi.uni-goettingen.de/outgoing)

Europa:

(B) Universiteit Gent	(P) Universidade do Porto
(CZ) Univerzita Karlova v Praze	(PL) Uniwersytet Jagiellonski Krakow
(DK) Københavns Universitet	(S) Lunds Universitet
(DK) Roskilde University	(TR) Bilgi Üniversitesi Istanbul
(E) Universidad de Salamanca	
(E) Universidad Complutense de Madrid	
(EST) Tartu Ülikool	<u>Weltweit:</u>
(FR) Université de Poitiers	(USA) Western Washington University
(I) Università di Bologna	(IL) Ben-Gurion University of the Negev
(I) Università degli Studi di Milano	(BR) Pontifícia Universidade Católica do Rio Grande do Sul, Porto Alegre

Bei der Auswahl der zu Ihrem Studienprofil passenden Partneruniversität unterstützt Sie:

Beraterin und Koordinatorin für internationale Angelegenheiten

Ekaterina Ershova
Platz der Göttinger Sieben 3, Oeconomicum 1.112
37073 Göttingen
Tel. +49 (0)551/39 13575
Fax. +49 (0)551/39 19827
Mail: ekaterina.ershova@sowi.uni-goettingen.de

Sprechzeiten

Di: 10.00 – 11.30 Uhr
Do: 10.00 – 11.30 Uhr
sowie nach Vereinbarung

InDiGU

Seit 2009 gibt es das Projekt „Integration und Diversity an der Göttinger Universität“. Ziel des Projektes ist es, sowohl die Integration als auch die Zusammenarbeit zwischen einheimischen und ausländischen Studierenden an der Universität zu verbessern. In der Sozialwissenschaftlichen Fakultät besteht die Möglichkeit, sich an einem Fachpartnerschaftsprogramm zu beteiligen, dieses Engagement kann auch durch ein Zertifikat bestätigt werden. Informationen zum InDiGU-Projekt und zu den Fachpartnerschaften finden Sie auf der Homepage des InDiGU-Projekts unter www.indigu.uni-goettingen.de. Die Koordination der Fachpartnerschaften lässt sich über die E-Mail-Adresse fachpartnerschaften@sowi.uni-goettingen.de erreichen.

4. Büro für Praktikum und Berufseinstieg

Nach dem sozialwissenschaftlichen Studium steht Ihnen als Absolventin oder Absolvent ein breites Feld von Berufsmöglichkeiten offen, in dem man ohne die passenden Anstöße und Hinweise schnell den Überblick verlieren kann. Eine möglichst frühzeitige Auseinandersetzung mit den verschiedenen Berufsfeldern und deren Anforderungen ist daher ratsam, um das eigene Profil zu schärfen und den späteren Berufseinstieg zu erleichtern. Das Büro für Praktikum und Berufseinstieg bietet Ihnen dazu verschiedene Hilfestellungen.

Die persönliche Beratung unterstützt Sie

- mit Informationen zu sozialwissenschaftlichen Berufsfeldern
- bei der Suche nach geeigneten Praktikumsplätzen
- bei der Ausarbeitung Ihrer Bewerbungsunterlagen
- bei Fragen zur Integration des Praktikums ins Studium
- bei organisatorischen Fragen während des gesamten Praktikumsprozesses
- bei der Schwerpunktsetzung im Studium und den Bereichen außerhalb der Universität
- bei der kurz- oder langfristigen Planung des Berufseinstiegs nach Studienabschluss
- beim Erkennen und Darstellen der eigenen Kompetenzen z.B. anhand der ProfilPASS-Beratung

Partnerschaften für Praktika

Durch Kooperationspartnerschaften mit unterschiedlichsten Unternehmen und anderen Einrichtungen schaffen wir für Sie eine große Auswahl an Praktikumsplätzen und ermöglichen Ihnen einen Überblick über den Arbeitsmarkt und dessen Anforderungen (www.sowi.uni-goettingen.de/pub-partner). Ergänzt wird dieses Angebot durch eine eigene Praktikumsbörse mit aktuellen Ausschreibungen (www.sowi.uni-goettingen.de/pub-boerse).

SoWi GO! – Arbeitgeberkontaktmesse für Studierende der Sozialwissenschaften

Am 17. und 18. November 2015 findet bereits zum fünften Mal die SoWi GO! statt. Sie richtet sich speziell an Studierende der Sozialwissenschaften. Zahlreiche Unternehmen und andere Einrichtungen aus typischen sozialwissenschaftlichen Berufsfeldern sind vor Ort und informieren über Praktikums- und Einstiegsmöglichkeiten. Vorträge und Workshops zu berufsrelevanten Themen bilden das Rahmenprogramm an den zwei Messetagen. Weitere Informationen finden Sie unter: www.sowi.uni-goettingen.de/pub-sowigo.

Vortragsreihe „Entdecke Deine Möglichkeiten – Berufsperspektiven für Studierende der Sozialwissenschaften“ und weitere Veranstaltungen

Im Rahmen der Vortragsreihe lädt das Büro für Praktikum und Berufseinstieg jedes Semester ehemalige Studierende der Sozialwissenschaftlichen Fakultät ein. Die Referentinnen und Re-

ferenten berichten dort über ihren beruflichen Werdegang, aber auch über Praktikums- und Karrieremöglichkeiten in ihrem Berufsfeld. Weiterhin finden jedes Semester Seminare im Schlüsselkompetenzbereich sowie verschiedene Informationsveranstaltungen zu berufsrelevanten Themen statt. Weitere Informationen finden Sie unter: www.sowi.uni-goettingen.de/pub-berufsperspektiven und www.sowi.uni-goettingen.de/pub-veranstaltungen.

Büro für Praktikum und Berufseinstieg

Platz der Göttinger Sieben 3 (Oeconomicum)

Anmeldung über den Sowi-Info-Point

Tel.: +49 (0)551/39-13576 und +49 (0)551/39-8079

Sprechzeiten

Mo: 13.00 – 15.00 Uhr

Di: 11.00 – 13.00 Uhr

Mi: 09.30 – 11.30 Uhr

Do: 14.00 – 16.00 Uhr

und nach Vereinbarung

E-Mail: PraktikumUndBeruf@sowi.uni-goettingen.de

Internet: www.sowi.uni-goettingen.de/pub

Die neuesten Praktikumsstellen, Veranstaltungshinweise sowie Aktuelles zur SoWi GO! auf

Facebook: www.facebook.de/PraktikumUndBerufseinstieg und

www.facebook.de/SoWiGo.Messe

5. Coaching: Perspektiven entdecken

Mit dem Coaching-Angebot „Perspektiven entdecken“ möchten wir den Studierenden der Sozialwissenschaftlichen Fakultät mit Verzögerungen im Studienverlauf oder bei Gefährdung des Studienabschlusses unsere Unterstützung anbieten.

Wir wissen, dass Verzögerungen oder Unterbrechungen des Studiums durch eine Vielzahl von Gründen zustande kommen können: Finanzielle Probleme, Studienfachwechsel, Ortswechsel, Auslandsaufenthalte, Motivationsprobleme, Orientierungslosigkeit, Krankheit, Prüfungsängste, Misserfolge sowie persönliche oder familiäre Schwierigkeiten.

Wir haben ein spezifisches Angebot konzipiert, das für Sie hilfreich sein könnte, um:

- Motivation zu stärken
- realistische Perspektiven zu entwickeln
- tragfähige Entscheidungen zu treffen
- das Studium zielgerichtet voranzubringen
- in Kontakt zu kommen

Wenn Sie sich mit folgenden Themen und Fragen beschäftigen, unterstützt Sie Frau Heuck-Richter:

- Haben Sie Schwierigkeiten Ihr Studium erfolgreich fortzusetzen bzw. abzuschließen?
- Haben Sie den Überblick verloren?
- Schwanken Sie zwischen Durchstarten und Aufgeben? Sind Sie unentschieden, ob Sie Ihr Studium fortsetzen oder nach Alternativen suchen möchten?
- Haben Sie den Kontakt zum Fach und zu Mit-Studierenden verloren?
- Sind Sie unsicher über das "nach dem Studium"?
- Halten Hindernisse Sie von Ihrem Weg ab?
- Haben Sie Lernschwierigkeiten (fehlende Konzentration, geringe Motivation, Aufschiebeverhalten, Prüfungsangst)?
- Möchten Sie Ihre Planungs- und Arbeitsweisen verändern?
- Haben Sie Schwierigkeiten im Umgang mit Stress und hoher Belastung?
- Sind Sie unzufrieden mit Ihrem Selbst- und Zeitmanagement?
- Haben Sie Schwierigkeiten bei der Vereinbarung von Studium und dem restlichen Leben?

Kontakt an der Sozialwissenschaftlichen Fakultät:

Arite Heuck-Richter

Oeconomicum, Raum 1.105

Platz der Göttinger Sieben 3

Tel. + 49 (0)551/ 39-7197

sowi.studienberatung@uni-goettingen.de

www.uni-goettingen.de/sowi-coaching

Offene Sprechzeit:

Do: 13.00 – 15.00 Uhr

und Termine nach Vereinbarung

6. Die Schreibberatung an der Sozialwissenschaftlichen Fakultät

Die fächerübergreifende Schreibberatung der Sozialwissenschaftlichen Fakultät unterstützt Sie beim Verfassen der von Ihnen im Studium verlangten Schreibleistungen. Wissenschaftliches Schreiben stellt eine besondere Kompetenz dar, die Teil der universitären Ausbildung ist. Die Schreibberatung der Sozialwissenschaftlichen Fakultät setzt konkret bei der Vermittlung der wissenschaftlichen Schreibkompetenz an.

Was bedeutet Schreibberatung konkret?

Das Ziel der Schreibberatung besteht darin, Ihre wissenschaftliche Schreibkompetenz zu erhöhen. Das bedeutet, dass wir Sie zwar konkret zu Ihrem aktuellen Schreibprojekt beraten, aber unser Fokus auf Ihren Recherche-, Lese- und Schreibstrategien liegt: Unsere Beratung ist darauf ausgelegt, dass Sie zukünftige akademische Schreibprojekte organisiert, selbstbewusst, reflektiert und eigenständig verwirklichen können. Sie lernen die unterschiedlichen Phasen des wissenschaftlichen Schreibprozesses kennen und erhalten Tools, mit denen Sie die Anforderungen der jeweiligen Schreibphase effektiv bewältigen können. Kurz gesagt: Wir unterstützen Sie dabei, bessere AutorInnen wissenschaftlicher Texte zu werden. Sie können dabei zu jeder Phase Ihres Schreibprojekts und mit jedem Anliegen zu uns kommen: Der ersten Idee, der Literaturrecherche, der Themenfindung und -eingrenzung, der Gliederung, Fragen zum Roten Faden, der Überarbeitung usw.

Wir bieten neben unseren offenen Sprechzeiten (siehe unten) individuelle Beratungstermine und Workshops zur Verbesserung der Schreibkompetenz an.

Das Betreuungsangebot ist speziell auf die Erfordernisse der Ausbildung in den Fächern der Sozialwissenschaftlichen Fakultät abgestellt und richtet sich nach den Anforderungen der Studien- und Prüfungsordnungen.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage:

<https://www.uni-goettingen.de/de/123160.html>

Ansprechpartnerin:

Uta Scheer

Oeconomicum, Raum 1.112

Platz der Göttinger Sieben 3

E-Mail:

Uta.Scheer@sowi.uni-goettingen.de

oder

Schreibberatung@sowi.uni-goettingen.de

Sprechzeiten

Di: 14.00 – 16.00 Uhr im LRC der SUB

Mi: 10.00 – 11.30 Uhr in OEC 1.112

und nach Vereinbarung

7. Verwendung der Studienqualitätsmittel an der Sozialwissenschaftlichen Fakultät

Sie haben allgemeine Fragen zu den Studienqualitätsmitteln an der Sozialwissenschaftlichen Fakultät oder einen Vorschlag, wofür die zusätzlichen Mittel verwendet werden können, wissen aber nicht, wie ein solcher Antrag zu stellen ist oder welche rechtlichen Rahmenregelungen zu beachten sind? Sie möchten wissen, wer über die Studienqualitätsmittel entscheidet?

Dann wenden Sie sich bitte an Susanne Martini im Studienbüro. Neben der Koordination und der Evaluation der aus Studienqualitätsmitteln finanzierten Maßnahmen ist Frau Martini Ansprechpartnerin für alle Fragen rund um das Thema ‚Studienqualitätsmittel‘.

Verwendung an der Sozialwissenschaftlichen Fakultät

Seit dem Wintersemester 2014/15 werden den Hochschulen die wegfallenden Studienbeiträge in Form von sogenannten Studienqualitätsmitteln (SQM) zu 100 Prozent ersetzt. Diese Mittel sind ausschließlich für die Verbesserung der Qualität der Lehre und der Studienbedingungen zu verwenden. Die Sozialwissenschaftliche Fakultät nutzt die zusätzlichen Mittel vor allem für Erweiterung des Lehrangebots durch Lehrpersonal, eine Verbesserung der Betreuung durch zusätzliche Tutorien, die Erhöhung des Beratungsangebotes sowie für studentische Projekte wie Exkursionen und Vortragsreihen.

Wir möchten Ihre Ideen – Reichen Sie Vorschläge ein

Wenn auch Sie einen Vorschlag haben, wie die Lehr- und Studienbedingungen weiter verbessert werden können, wenden Sie sich bitte an Frau Martini.

Ansprechpartnerin

Susanne Martini

Oeconomicum, Raum 1.112
Platz der Göttinger Sieben 3
37073 Göttingen

Tel. +49 (0)551/39-13575

Fax. +49 (0)551/39-19827

Susanne.Martini@sowi.uni-goettingen.de

Homepage Studienqualitätsmittel: <https://www.uni-goettingen.de/de/105888.html>

FACHBERATUNG UND ANERKENNUNGSBEAUFTRAGTE FÜR DIE FÄCHER DER SOZIALWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT

Die **Fachstudienberaterinnen und -berater** der Fächer sind Ansprechpersonen in allen fach-
inhaltlichen Fragen z.B. bei der Schwerpunktsetzung oder den Modulinhalten.

Anerkennungen für Studienleistungen anderer Universitäten oder bei Studienfachwechsel
sowie Einstufungen erhalten Sie von den Anerkennungsbeauftragten der Fächer.

<p><i>Erziehungswissenschaft</i> [Fachberatung & Anerkennung]</p> <p>Thomas Göymen-Steck Institut für Erziehungswissenschaft Waldweg 26 Tel.: +49 (0)551/39-29463 E-Mail: tgoeyme@uni-goettingen.de</p>	<p>Sprechzeiten Di: 10.00 – 11.00 Uhr Anmeldung per E-Mail erbeten</p> <p>Aktuelle Informationen unter: www.uni-goettingen.de/ife/goeymen</p>
<p><i>Ethnologie</i> [Fachberatung & Anerkennung]</p> <p>Dr. Johann Reithofer Institut für Ethnologie Theaterstraße 15 Tel.: +49(0)551/39-9300 E-Mail: hreitho@sowi.uni-goettingen.de</p> <p>[Anerkennung] Julia Vorhölder Institut für Ethnologie Theaterplatz 15 Tel.: +49(0)551/39-10167 Email: jvorhoe@gwdg.de</p>	<p>Sprechzeiten Di: 10.00 – 12.00 Uhr Anmeldung über StudIP erbeten</p> <p>Themenspezifische Fachberatung unter: http://www.uni-goettingen.de/de/fachstudienberatung/40800.html</p> <p>Sprechzeiten Mi: 15.00 – 16.00 Uhr Anmeldung per Email erforderlich</p>
<p><i>Geschlechterforschung</i> [Fachberatung & Anerkennung]</p> <p>Helga Hauenschild Koordinationsstelle Geschlechterforschung Verfügungsgebäude (VG) 0.107 Platz der Göttinger Sieben 7 Tel. +49 (0)551/39-9457 E-Mail: hhauens@gwdg.de</p>	<p>Sprechzeiten Di: 09.30 – 11.30 Uhr und nach Vereinbarung</p> <p>Post- und Lieferadresse: Platz der Göttinger Sieben 1 37073 Göttingen</p>
<p><i>Moderne/Interdisziplinäre Indienstudien</i> [Fachberatung & Anerkennung]</p> <p>Michaela Dimmers Centre for Modern Indian Studies Waldweg 26 Tel.: +49 (0)551/39-20238</p>	<p>Sprechzeiten Di: 10.00 Uhr - 12.00 Uhr sowie nach Vereinbarung</p>

<p>E-Mail: michaela.dimmers@sowi.uni-goettingen.de</p>	
<p>Politikwissenschaft [Fachberatung]</p> <p>Johannes Fioole Institut für Politikwissenschaft Oeconomicum, Raum 0.127 Tel.: +49 (0)551/39-7213 E-Mail: johannes.fioole@sowi.uni-goettingen.de</p> <p>[Anerkennung]</p> <p>Sören Steinbach Platz der Göttinger Sieben 3 37073 Göttingen Oeconomicum, 1. Stock, Raum 1.141 Tel.: +49 (0)551 / 39-9451 E-Mail: soeren.steinbach@zvw.uni-goettingen.de</p>	<p>Sprechzeiten Mi: 11.30 – 13.30 Uhr sowie nach Vereinbarung (Anmeldung per E-Mail)</p> <p>Sprechzeiten Di./Do. 13:30-15:00 Uhr (Anmeldung per E-Mail)</p>
<p>Soziologie [Fachberatung & Anerkennung]</p> <p>Ina Alber Institut für Soziologie Oeconomicum, Raum 0.161 Telefon: +49(0)551-12320 E-Mail: ina.alber@sowi.uni-goettingen.de</p>	<p>Sprechzeiten Di: 13:30 – 15:00 Uhr Do: 10:30 – 12:00 Uhr</p>
<p>Sportwissenschaften [Fachberatung]</p> <p><u>Prävention und Rehabilitation</u> Dr. Thomas Ohrt Institut für Sportwissenschaften Sprangerweg 2, Raum 5.101 Tel.: +49 (0)551/39-20090 E-Mail: thomas.ohrt@sport.uni-goettingen.de</p> <p><u>Master of Education</u> Nicola Böhlke Institut für Sportwissenschaften Sprangerweg 2, Raum 5.105 Tel.: +49 (0)551/39-5681 E-Mail: nicola.boehlke@sport.uni-goettingen.de</p>	<p>Sprechzeiten Mi: 12.30 – 14.00 Uhr sowie nach Vereinbarung</p> <p>Sprechzeiten Di: 16.30 – 17.30 Uhr</p>

[Anerkennung]

Nicola Böhlke
Institut für Sportwissenschaften
Sprangerweg 2, Raum 5.105
Tel.: +49 (0)551/39-5681
E-Mail: nicola.boehlke@sport.uni-goettingen.de

Sprechzeiten
Di: 16.30 – 17.30 Uhr

Anerkennungen von Schlüsselkompetenzen aus dem Angebot der Sozialwissenschaftlichen Fakultät bekommen Sie bei **Annegret Schallmann**. Für die Anerkennung der Module SQ.Sowi.5/15/25 (Praktikumsmodule) wenden Sie sich bitte an **Michael Gerdes**.

Leistungsbescheinigungen für BAföG-Empfängerinnen und Empfänger können in FlexNow erzeugt und dann dem Antrag beigelegt werden. In Ausnahmefällen, zum Beispiel nach Fachwechseln, erhalten Sie den Leistungsnachweis (Formblatt 5) bei **Annegret Schallmann**.

DAS METHODENZENTRUM DER SOZIALWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT

Das Methodenzentrum Sozialwissenschaften (MZS) ist im Herbst 2000 als interdisziplinäre Einrichtung der Sozialwissenschaftlichen Fakultät für Fragen und Probleme der empirischen Sozialforschung gegründet worden. Neben eigener Forschung gehören zu den Aufgaben des MZS die Sicherstellung der Methodenausbildung in den Studiengängen der Fakultät sowie methodische Beratung und Unterstützung bei empirischen Forschungsprojekten. Um Kompetenz in der ganzen Breite der sozialwissenschaftlichen Methoden sicherzustellen, ist das MZS mit einer Professur für quantitative Methoden und Statistik und einer Professur für qualitative Methoden ausgestattet. Die beiden Einrichtungen bieten eine Beratung zu **empirischen Arbeiten** von Masterstudierenden an.



Beratungsangebot Abteilung Qualitative Methoden:

Die Beratung im Qualitativen Methodenlabor (Raum OEC 1.120) umfasst:

- Beratung zur **Vorbereitung** auf das Feld, zum **Forschungsdesign**, zur **Durchführung** sowie zur **Ergebnispräsentation** im **gesamten Spektrum qualitativer Sozialforschung**
- Bei **Literaturrecherche** Bücherstandort **Literatur zu qualitativen Methoden und interpretativer Soziologie**
- Technische Beratung bei Aufnahmen, Überspielen, Übertragen und Transkribieren von Ton- und Bilddateien, Programmen zur computerunterstützten qualitativen Datenauswertung
- Ausleihe von Audio- und Videotechnik
- Unterstützung bei der Literaturrecherche – Bücherstandort „Literatur zu qualitativen Methoden und interpretativer Soziologie“

Koordination

Dr. des. Ina Alber

Oeconomicum, Raum 1.148

Platz der Göttinger Sieben 3

Tel.: +49 (0)551/39-14207

methodenberatung.qualitativ@sowi.uni-goettingen.de

Geräteausleihe:

Kristina Meier

Oeconomicum, Raum: 1.120

Offene Sprechstunde

Mo: 10.30 – 12.30 Uhr

Do: 14.00 – 16.00 Uhr

Fr: 10.30 – 12.30 Uhr

Öffnungszeiten

Mi: 14.00 – 16.00 Uhr

Mail: geraeteausleihe@uni-goettingen.de

Homepage des Methodenlabors:

www.uni-goettingen.de/de/101559.html

Beratungsangebot Abteilung Quantitative Methoden (Professur Steffen Kühnel)

Die Beratung im Quantitativen Methodenbereich umfasst zum einen die Begleitung bei der Vorbereitung und Durchführung empirischer Studien- und Abschlussarbeiten (Forschungsdesign, Erhebungsverfahren, Fragebogenkonstruktion und Stichprobenspezifikation).

Ansprechpartnerin:

Verena Hambauer
Oeconomicum, Raum 1.121
Platz der Göttinger Sieben 3
Tel.: +49 (0)551/39-12845
Methodenberatung.Quantitativ@sowi.uni-goettingen.de

Terminvereinbarung und

aktuelle Informationen unter:

<http://www.uni-goettingen.de/de/362247.html>

Zum anderen bietet Ihnen das Quantitative Methodenlabor Hilfestellung bei der Arbeit mit statistischer Software (Zugang zu statistischer Software, wie SPSS und STATA, Hilfestellung bei der Anwendung von Excel, SPSS, STATA und Unipark). Außerdem finden Sie hier ein breites Angebot an spezieller Methodenliteratur. Darüber hinaus bietet das Methodenzentrum ein vielseitiges Angebot an Kolloquien, Stützkursen in Mathematik und Intensivkursen in Statistik.

Quantitatives Methodenlabor

Oeconomicum, Raum 1.124
Platz der Göttinger Sieben 3
Tel.: +49 (0)551/39-12852

Öffnungszeiten

Mo – Fr: 10.00 – 15.00 Uhr

Homepage des Methodenzentrums:

www.uni-goettingen.de/de/101559.html

GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTE



Gleichstellungsarbeit greift auf mehreren Ebenen: Zum einen unterstützt die Gleichstellungsbeauftragte die Fakultät auf strukturell-institutioneller Ebene dabei, Mechanismen und Strukturen abzubauen, die Diskriminierung und Benachteiligung von unterschiedlichen Gruppen fördern.

Benachteiligung hat viele Gesichter – Menschen werden nicht nur aufgrund ihres Geschlechts, sondern auch aufgrund ihrer Herkunft, ihrer Religion, ihrer sexuellen Orientierung, ihres Alters oder aufgrund einer Behinderung diskriminiert. So vielseitig wie die wirkenden Benachteiligungsmechanismen sind auch die Beratungsfelder der Gleichstellungsbeauftragten.

Individuell berate ich zu:

- Gleichstellungspolitik und Gleichstellungsplan an der Fakultät
- Fragen zum Thema Vereinbarkeit von Familie, Studium und Beruf
- Diskriminierung und Benachteiligung von Frauen/Homosexuellen/Transgender*/ Intersex im Uni-Alltag
- Sexueller Belästigung und sexualisierter Gewalt durch Kommilitonen oder Dozenten
- Stalking und Mobbing

Wann sollten Sie mich kontaktieren?

- Wenn Sie Ideen oder Fragen haben, wie Ihr Studium familienfreundlicher oder diskriminierungsfreier gestaltet werden könnte
- Wenn Sie von Diskriminierung, Mobbing, Stalking, sexueller Belästigung oder sexualisierter Gewalt betroffen sind oder eine betroffene Kommilitonin unterstützen möchten
- Wenn Sie planen, während Ihres Studiums schwanger zu werden oder bereits schwanger/ Mutter oder Vater sind.

Unterstützt wird die Gleichstellungsbeauftragte der Fakultät dabei vom Team der Instituts-Gleichstellungsbeauftragten.

Bei Fragen, Problemen und Anregungen wenden Sie sich bitte an:

**Gleichstellungsbeauftragte der
Sozialwissenschaftlichen Fakultät
Christina Klöckner**

Oeconomicum, Raum 1.147
Platz der Göttinger Sieben 3
Tel: +49 (0)551/39-4798

Sprechzeiten
nach Vereinbarung

E-Mail: gleichstellung@sowi.uni-goettingen.de

FACHSCHAFTSRAT



Der Fachschaftsrat Sozialwissenschaften (FSR SoWi) ist die Vertretung aller Studierenden an der Sozialwissenschaftlichen Fakultät und kümmert sich somit um eure Interessen und nimmt im Rahmen des §20 Abs. 1 NHG sein politisches Mandat wahr. So arbeiten die Mitglieder des FSR Sowi konstruktiv in verschiedenen Gremien mit. Sei es in der Studienkommission, im Fakultätsrat oder in diversen Berufungskommissionen für Professor*innen.

Der FSR SoWi, der sich aus Menschen der Juso-HSG und GHG konstituiert, die zusammen als rot-grüne Fachschaftsliste kandidieren, versteht sich nicht nur als reine Service-Einrichtung für Studierende, sondern vorwiegend als ein Gremium, das sich mit allgemeinen politischen und gesellschaftlichen Fragen innerhalb und außerhalb der Universität auseinandersetzt.

So haben wir uns beispielsweise in der Studienkommission erfolgreich dafür eingesetzt, dass Anwesenheitslisten und Prüfungsvorleistungen an der Sozialwissenschaftlichen Fakultät abgeschafft wurden und haben so eure Studienbedingungen verbessert. Auch arbeiten wir daran, dass für alle Klausuren zwei Prüfungstermine angeboten werden.

Der Fachschaftsrat wird die Entwicklungen an der Sozialwissenschaftlichen Fakultät aber auch darüber hinaus weiter kritisch begleiten und sich ggf. für Alternativen einsetzen.

Wir sind außerdem Ansprechpartner*in für alle Studierenden, die Probleme oder Fragen haben und informieren euch über unseren Newsletter und Facebook. Zudem veröffentlichen wir regelmäßig unsere Publikation, die Stellar.

Der FSR SoWi unterstützt Studierende, die tolle Ideen für Projekte haben und diese gerne umsetzen möchten. Wenn ihr also Anregungen oder Interesse an der Mitarbeit im FSR habt, dann könnt ihr euch gerne an uns wenden, z.B. per Mail, oder zu unseren offenen Treffen vorbeikommen!

Euer FSR – SoWi

Fachschaftsrat Sozialwissenschaften

Oeconomicum, Raum 0.137
Platz der Göttinger Sieben 3
Tel.: +49 (0)551/39-22490
E-Mail: fsr-sowi@lists.stud.uni-goettingen.de

Sprechzeiten

Termine werden über die Homepage und den Newsletter bekannt gegeben

Homepage: <http://www.fsr-sowi.de/>
twitter: twitter.com/fsrsowi
facebook: <http://www.facebook.com/fsrsowi>

ANSPRECHPERSONEN UND INSTITUTIONEN DER UNIVERSITÄT

STUDENTENWERK GÖTTINGEN – „IM DIENSTE DER STUDIERENDEN“

Als modernes Dienstleistungsunternehmen gemäß dem Niedersächsischen Hochschulgesetz (NHG) hat das Studentenwerk die Aufgabe, die Göttinger Studierenden wirtschaftlich, gesundheitlich, sozial und kulturell zu fördern.

Studienfinanzierung , Sozialdienst

Mensen und Cafeterien

Kulturbüro

Wohnen, Psychosoziale Beratung,

Kinderbetreuung

Nähere Informationen und Kontaktdaten bietet der Flyer des Studentenwerks Göttingen.

Das Studentenwerk Göttingen, Abteilung Studienfinanzierung, finden Sie unter:

www.studentenwerk-goettingen.de/kontaktbafoeg.html

Studentenwerk Göttingen

Abteilung Studienfinanzierung

Platz der Göttinger Sieben 4

37073 Göttingen

Tel.: +49 (0)551/39-5134

E-Mail: bafoeg@studentenwerk-goettingen.de

ZENTRALE STUDIENBERATUNG

Die Zentrale Studienberatung berät Sie in allen Phasen Ihres Studiums. Als Ergänzung zu den Unterstützungsangeboten Ihrer Fakultät ist die Zentrale Studienberatung Ansprechpartnerin insbesondere für Fragen, die über Ihren Studiengang hinausgehen: Wenn Sie sich zusätzlich für ein Fach außerhalb der Sozialwissenschaftlichen Fakultät interessieren. Wenn Sie über einen Fachwechsel nachdenken. Wenn Sie bewusst über die Grenzen Ihres Studiums blicken wollen. Die Zentrale Studienberatung bietet individuelle Beratungsgespräche, um kritische Studiensituationen zu bewältigen und neue Bildungs- und Lebensentwürfe zu planen.

Kontakt

Zentrale Studienberatung

Wilhelmsplatz 4

37073 Göttingen

www.uni-goettingen.de/zsb

Kontakt per Telefon/Mail

InfoLine: +49 (0)551/39-113

Mo – Do: 09.00 – 16.00 Uhr

Fr: 09.00 – 13.00 Uhr

infoline-studium@uni-goettingen.de

Offene Sprechzeiten

im Servicebüro Studienzentrale

Wilhelmsplatz 4, 37073 Göttingen

Mo - Fr 10.00 – 12.00 Uhr

Mo - Do 14.00 – 15.00 Uhr

Individuelle Termine

Nach Vereinbarung per Telefon oder E-Mail

PSYCHOSOZIALE BERATUNGSSTELLE (PSB)



Die Psychosoziale Beratung des Studentenwerks Göttingen bietet Studierenden und MitarbeiterInnen schnell, unbürokratisch und kostenfrei Unterstützung bei studienbezogenen und persönlichen Problemen. Gemeinsam werden im Beratungsprozess mögliche Gründe für die aktuellen Schwierigkeiten erarbeitet, Lösungswege gesucht und anstehende Veränderungen unterstützt. Bei studienbedingten Problemen geben wir konkrete Anregungen wie das Arbeitspensum sinnvoll strukturiert, effektiv gelernt und eventuelle Prüfungsängste bewältigt werden können. Auch in persönlichen Krisensituationen arbeiten wir zunächst stabilisierend und lösungsorientiert, bei weitergehenden Fragestellungen unterstützen wir bei der Suche nach weiteren Behandlungsmöglichkeiten.

Die PSB hat spezielle Angebote zu einzelnen Studienphasen/Problemlagen:

- Studienstart = Gut aufgestellt - von Anfang an!
- Studienabschlusscoaching (auch als Gruppenangebot)
- Promotionscoaching
- HOPES – Einzel-/Gruppenangebot für Studierende, die nach einer psychischen Erkrankung den Wiedereinstieg ins Studium planen

Des Weiteren bieten wir ein großes Kursangebot zu verschiedenen Themen:

- Autogenes Training/Progressive Muskelentspannung
- Zeitmanagement und Motivation
- Effektiver Arbeiten
- Strategien gegen Prüfungsangst
- Achtsamkeitsbasierte Stressreduktion (Elemente aus MBSR nach Jon Kabat-Zinn)

Kontakt

Psychosoziale Beratung (PSB)
Goßlerstr. 23
37073 Göttingen

Anmeldung über Sekretariat

Tel.: +49 (0)551/39-4059 (Mo-Fr 09.00-14.00)
E-Mail: psb@studentenwerk-goettingen.de

Offene Sprechzeiten

(keine Anmeldung erforderlich):

Di/Do: 12.00 – 13.00 Uhr

Mi: 14.00 – 15.00 Uhr

Für Studienabschlusscoaching: Mi: 15.00 - 16.00 Uhr

Weitere Informationen sowie das aktuelle Kursangebot finden sie unter:

www.studentenwerk-goettingen.de/psb.html

BEAUFTRAGTE FÜR STUDIENQUALITÄT (VERTRAUENSPERSON) / IDEENMANAGEMENT STUDIUM UND LEHRE

Um Studierenden die Möglichkeit zu bieten, **Anregungen / Ideen** und **Beschwerden** zu unterschiedlichen Belangen rund um das Studium einzubringen, hat die Universität (aus Studienqualitätsmitteln finanziert) die **unabhängige und autonome** Position der Beauftragten für Studienqualität eingerichtet.

Diese Aufgabe nimmt Meike S. Gottschlich wahr. Die Bearbeitung erfolgt **vertraulich und auf Wunsch ganz anonym** (z.B. per Online-Formular unter www.uni-goettingen.de/studienqualitaet), so dass man sich durchaus trauen kann, offen zu sagen, was an der Universität stört oder besser gemacht werden kann.

Denkbare Hinweise können zum Beispiel sein:

- Wie steht es um die Studierbarkeit des Fachs?
- Ist die Prüfungsbelastung unangemessen? Wie ist die Prüfung organisiert?
- Sind Ansprechpersonen für Studierende hinreichend gut erreichbar? Wie sieht es mit der Betreuungsleistung aus? Ist Ihnen die Betreuung durch Lehrende intensiv genug?
- Sie haben Schwierigkeiten im Umgang mit einer Lehrperson? Oder mit Anmeldeverfahren zu Prüfungen?

Ideenmanagement Studium und Lehre / Ideenwettbewerb für Studierende

Sie haben eine gute Idee, was und wie etwas an der Universität verbessert werden kann?

Die Universität schreibt dazu einen **Ideenwettbewerb für Studierende** aus. Alle Studierende sind herzlich eingeladen, sich mit Verbesserungsvorschlägen zu beteiligen.

Motto des diesjährigen Wettbewerbs lautet »Mobil studieren«; Einsendeschluss und weitere Informationen finden Sie unter www.uni-goettingen.de/ideenwettbewerb; bei Fragen Tel. 0551/39-4414 oder E-Mail: ideenwettbewerb@uni-goettingen.de.

Eine interdisziplinäre Jury prämiiert die besten Einsendungen mit einem **Preisgeld von bis zu 1.000 Euro**. Anschließend werden die Ideen - bei positiver Bewertung - umgesetzt.

Kontakt

für sämtliche Anregungen und Beschwerden zu Studienanforderungen, -inhalten und -strukturen:

Beauftragte für Studienqualität
Meike S. Gottschlich
Wilhelmsplatz 2, 1. OG
37073 Göttingen
Telefon: +49 (0)551/39-4414
E-Mail: studienqualitaet@uni-goettingen.de
Internet: www.uni-goettingen.de/studienqualitaet



STABSSTELLE GÖTTINGEN INTERNATIONAL- BEREICH STUDIUM INTERNATIONAL STUDIERN IM AUSLAND

Ein Auslandsaufenthalt ist nicht nur eine bereichernde Erfahrung, sondern inzwischen oft auch ein integraler Bestandteil des Studiums. Solch ein Vorhaben muss gut geplant und durchgeführt sein. Zu bedenken sind dabei unter anderem nötige Visa, Auslands-BAföG, Sprachkenntnisse oder die Anerkennung von Studienleistungen. Hierzu und über die verschiedenen Studienmöglichkeiten an Partnerhochschulen in Indien, China, Korea, Australien, USA usw. sowie Stipendienprogramme (Erasmus, Erasmus Mundus, A New Passage to India, PROMOS usw.) können Sie sich auf unserer Homepage <http://www.uni-goettingen.de/de/312388.html> informieren.

In der Stabsstelle Göttingen International finden Sie persönliche Beratung bei Maren Büttner und Jan Oberdieck, das umfangreiche Literaturangebot der Infothek sowie Hinweise auf relevante Informationsveranstaltungen.

Auch ausländische Studierende haben grundsätzlich die Möglichkeit ein Auslandssemester zu absolvieren.

INTERNATIONAL IN GÖTTINGEN STUDIERN

Göttingen International bietet Ihnen zahlreiche Möglichkeiten Göttinger Studierende aus aller Welt kennenzulernen, andere Kulturen zu entdecken, bei regelmäßig stattfindenden Sprach- und Theaterworkshops, Film-, Koch-, Länderabenden und Exkursionen teilzunehmen. Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.uni-goettingen.de/en/165133.html>.

Zu Semesterbeginn organisiert Göttingen International eine Einführungswoche für internationale Studierende, die den Einstieg ins Studium erleichtern sollen und einen Überblick über das Studium an der Universität Göttingen geben. Diese Veranstaltung ist unerlässlich für einen guten Start ins Studium und eine Teilnahme unbedingt erwünscht! Mehr Information finden Sie unter <http://www.uni-goettingen.de/en/196392.html>.

Kontakt

**Stabsstelle Göttingen International –
Bereich Studium International**
Von-Siebold-Str. 2
37075 Göttingen

Öffnungszeiten Infothek
täglich mindestens 10.00 – 12.00 Uhr

Sprechzeiten
Mo/Mi/Fr: 10.00 – 13.00 Uhr
und nach Vereinbarung

HOCHSCHULSPORT

Die zentrale Einrichtung für den allgemeinen Hochschulsport der Universität Göttingen ist einer der größten Sportanbieter in Südniedersachsen und bietet nicht nur Studierenden und Bediensteten, sondern auch Gästen ein umfangreiches Sportangebot in über 100 Sportarten. Mit dem **FiZ, dem Fitness und Gesundheitszentrum** der Georg-August-Universität, besitzt der Hochschulsport darüber hinaus ein eigenes Fitnessstudio mit über 1000qm Trainingsfläche und mehr als 20 Group Fitness Angeboten jede Woche. Für Studierende werden besonders günstige Bedingungen offeriert. 2013 wurde das Sportzentrum um zwei weitere Fitnessräume ergänzt sowie die **Hochschulsport-Kletterhalle RoXx** erweitert, so dass nun in 14 unterschiedlichen Hallen und der eigenen Schwimmhalle Sport getrieben werden kann. Ein umfangreiches Kursangebot bietet auch Anfängerinnen und Anfängern einen optimalen Einstieg. Insbesondere in den Sommermonaten lädt das Bootshaus der Universität zum Rudern und Paddeln auf der Fulda ein. Das komplette Sportangebot des Hochschulsports wird jedes Semester in der Zeitschrift "Seitenwechsel" publiziert, die 2 Wochen vor dem Semesterbeginn in allen Instituten und Mensen ausliegt.

Das aktuelle Sportprogramm gibt es natürlich auch im Internet: www.hochschulsport.uni-goettingen.de oder direkt am Hochschulsport-Infopoint unter der Tel.: +49 (0)551/39-13111 (Mo – Fr: 16.00 – 20.00 Uhr)

Kontakt

Hochschulsport Göttingen
Sprangerweg 2
37075 Göttingen

www.hochschulsport.uni-goettingen.de

<https://www.facebook.com/hochschulsportgoettingen>

STUDIT – IT-SERVICE FÜR STUDIERENDE

StudIT ist die Service-Einrichtung der Universität Göttingen für den studentischen Internetzugang.

Der umfangreiche Service von studIT wird an mehreren Beratungsstellen angeboten:

- **Chipkartenstelle** („Glaskasten“ im ZHG, zwischen Hörsaal 010 und 011):
Accountausgabe und -beratung (dient als Zugang zu vielen Systemen wie eCampus, Stud.IP, FlexNow sowie als studentische E-Mail-Adresse), Hilfe bei Loginproblemen, Einzahlungen auf das Druckkonto, neue Passwörter, Notebookvermietung, Zugangsdaten für den kostenlosen Virenschoner Sophos. Hier bekommen Sie auch ihren Studiausweis (nur Erstausweise, keine Ersatzausweise).
- **LRC SUB** (SUB am Campus), **LRC KWZ** (Bereichsbibliothek Kulturwissenschaften) und **LRC Medizin** (Bibliothek im Klinikum):
Hier wird eine inhaltliche Beratung angeboten (bspw. für Word, Excel), eine Druckumgebung (A4, A3, Farbausdrucke, A0-Poster), Scanner und Rechner mit umfangreicher Software. Die Beratung im LRC der SUB steht Ihnen auch samstags und sonntags zur Verfügung. Öffnungs- und Beratungszeiten entnehmen Sie bitte der studIT Website (s.u.).

Der kostenlose Studierendenaccount, der mit der Chipkarte ausgegeben wird, ermöglicht auch die Nutzung von „**eduroam**“ – **des WLAN der Universität**. Eine Beratung dazu können Sie an allen unseren Helpdesks in Anspruch nehmen.

Daneben bieten wir Ihnen ein umfangreiches EDV-Kursangebot im Bereich Schlüsselkompetenzen (mit Creditpoints).

Weitere Informationen und Anleitungen entnehmen Sie am besten unserem **studIT-Online-Support** unter:

<http://sos.stud.uni-goettingen.de>

Für Fragen sind wir per E-Mail unter

info@studIT.uni-goettingen.de

sowie unter der Hotline-Nummer **(0551) 39-12345** erreichbar.

PERSÖNLICHER STUDIENVERLAUFSPLAN

Sem. Σ C	Fachstudium Erziehungswissenschaft (78 C)				Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) (12 C)	
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 30 C						
2. Σ 30 C						
3. Σ 30 C						
4. Σ 30 C						
Σ 120 C	78 C (+ 30 C)				12 C	

Sem. Σ C	Fachstudium Erziehungswissenschaft (52 C)			Modulpaket (36 C)	Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) (12 C)	
	Modul	Modul	Modul		Modul	Modul
1. Σ 30 C						
2. Σ 30 C						
3. Σ 30 C						
4. Σ 30 C						
Σ 120 C	52 C (+ 20 C)			36 C	12 C	

PLATZ FÜR NOTIZEN